

Immer auf der Höhe



Amtsblatt der Gemeinde Aichwald mit den Ortsteilen
Aichelberg / Aichschieß / Krummhardt / Lobenrot und Schanbach

AICHWALD AKTUELL

53. Jahrgang

Mittwoch, den 27. Juli 2011

Nummer 30-31

Männergesangverein Liederkranz Schanbach

**SOMMER
Fest**

**vom 30.07 bis 01.08 2011
auf dem Festplatz Ziegelgasse
in Aichwald Schanbach**

**Samstag 16:00 Uhr Bewirtung
18:00 Uhr Unterhaltung mit „Die Aspach Buam“**

**Sonntag 10:00 Uhr Chorgesang mit befreundeten Vereinen
anschließend Mittagessen für die
ganze Familie
14:00 Uhr Kinderfest (Anmeldung bis 13:30 Uhr)
16:00 Uhr Unterhaltung mit dem
„Fred Richmond Trio“
bis in den späten Abend**

**Montag 15:00 Uhr Rentnernachmittag mit „Volkmar Schopper“
19:00 Uhr Ausklang mit dem „Musikverein „harmonie“
Aichelberg“**

Für das leibliche Wohl ist immer bestens gesorgt
(Barbetrieb)

Gemeinsamer Gottesdienst

Thema

Macht Versuchung Macht

Sonntag 31. Juli, 10:00 Uhr, Ev. Kirche Aichschieß

unter Mitwirkung des Gospelchores



Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein zum

Sommerlichen Brunch

für Neuzugezogene und Alteingesessene

im Ev. Gemeindehaus Aichschieß, Alte Dorfstr. 38

Es wird ein reichhaltiges Buffet angeboten mit Suppe, Geschnitteltem, Beilagen, Salaten, Nachtisch, Getränken und vieles mehr.

Um entsprechend planen zu können, bitten wir Sie, sich bis zum 25. Juli 2011 anzumelden und zwar entweder beim

- Ev. Pfarramt Schanbach, Tel.: (0711) 364709; Fax: 3650416
e-mail: Pfarramt.Aichwald@elk-wue.de oder bei
- bei Frau Hörsch, Tel.: (0711) 364046 oder bei
- Frau Gadesmann, Tel.: (0711) 361107

Montag, 1. August 2011

15:00 bis 16:00 Uhr

und

16:30 bis 17:30 Uhr

in der Ortsbücherei Aichwald



Teichnix Josefa und das Seeungeheuer

Ein Liedermärchen mit Menschen und Figuren

von und mit

Vladislava und Christof Altmann

Für Kinder ab 5 Jahren

Mit Unterstützung des Kulturvereins Krummhardt

Eintrittskarten für 3 € gibt es in der Ortsbücherei Aichwald

Eintritt: 3 €



DAS RATHAUS INFORMIERT

Aus dem Gemeinderat

In seiner Sitzung am 18. Juli 2011 hat der Gemeinderat über folgende Tagesordnungspunkte beraten:

I. Feststellung der Jahresrechnung 2010

Der stellv. Leiter der Finanzverwaltung Andreas Jauß stellte die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2010 vor. Der Verwaltungshaushalt 2010 schließt mit einem Überschuss von 146.935,50 Euro ab. Dieses Ergebnis ist umso erfreulicher, da im Haushaltsplan noch ein Abmangel in Höhe von 1.136.550 Euro geplant war. Diese positive Entwicklung wurde möglich, weil die Steuereinnahmen 2010 um 1.100.000 Euro höher ausgefallen sind, als bei der Haushaltsplanung angenommen. Dadurch ist es gelungen, den Bestand der allgemeinen Rücklage auf hohem Niveau zu halten. Statt einer geplanten Rücklagenentnahme von 1.573.000 Euro mussten nur 150.831 Euro aus der Rücklage, dem „Sparbuch“ der Gemeinde, entnommen werden. Zum Jahresende 2010 beträgt der Gesamtstand des Vermögens der Gemeinde Aichwald 6.119.519,63 Euro bei einem Schuldenstand von 0 Euro.

Bürgermeister Fink wies in diesem Zusammenhang noch darauf hin, dass in der letzten Zeit öfters von einer Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde Aichwald in Höhe von 88 Euro in der Presse zu lesen sei. Es handle sich dabei nicht um eine tatsächliche Verschuldung der Gemeinde, sondern um Schulden des Eigenbetriebs Wasserversorgung, die jedoch gleichzeitig Vermögen der Gemeinde seien. Ursache für dieses Missverständnis sei eine neue Form der Schuldenberechnung des Statistischen Landesamtes.

II. Feststellung des Jahresergebnisses der Wasserversorgung zum 31.12.2010

Die Wasserversorgung Aichwald wird als Eigenbetrieb der Gemeinde geführt. Dieser Eigenbetrieb hat die Aufgabe, das vom Zweckverband Landeswasserversorgung stammende Trinkwasser innerhalb des Gemeindegebiets zu verteilen. Betriebsleiter Gerhard Vetter berichtete, der Eigenbetrieb Wasserversorgung schließt das Jahr 2010 mit einem Jahresgewinn von 32.676,34 Euro ab. Bei der Wirtschaftsplanung sei von einem ausgeglichenen Betriebsergebnis ausgegangen worden. Geringere Ausgaben für Fremdkapitalzinsen und Abschreibungen sowie ein geringerer Materialaufwand als geplant, hätten zu diesem positiven Betriebsergebnis geführt.

Der Gemeinderat stellte das Jahresergebnis der Wasserversorgung 2010 einstimmig fest und entlastete den Betriebsleiter.

III. Gesplittete Abwassergebühr - Beauftragung des Büro Kuhn zur Plausibilitätsprüfung der Erfassungsdaten

Im Rahmen der Erfassung der versiegelten Grundstücksflächen zur Festsetzung der gesplitteten Abwassergebühr wurde bei Stichproben festgestellt, dass die Angaben in manchen Fällen nicht mit der tatsächlichen Situation vor Ort übereinstimmen. Die Gemeindeverwaltung und das beauftragte Ing. Büro Kuhn haben sich deshalb darüber Gedanken gemacht, wie mit einem überschaubaren finanziellen und personellen Aufwand im Interesse einer weitestgehenden Gebührengerechtigkeit, mögliche fehlerhafte Angaben erkannt und im Anschluss daran korrigiert werden können. Auf der Grundlage des Angebots vom 22.3.2011 wurde nun das Büro Kuhn mit der statistischen Analyse und Plausibilitätsauswertung von Daten der Erfassung der gesplitteten Abwassergebühr beauftragt. Die voraussichtlich anfallenden Kosten in Höhe von ca. 4.000 Euro werden überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

IV. Austausch der Straßenbeleuchtung im Bereich der Parkplätze Schurwaldhalle und des Jugendhauses

Im Bereich der Parkplätze der Schurwaldhalle sowie rund um die Zufahrt und die Wege um das Jugendhaus wurden in den letzten

Monaten durch zunehmenden Vandalismus fast alle Leuchten der Straßenbeleuchtung so beschädigt, dass es fortwährend zu Beleuchtungsausfällen im gesamten Gebiet kommt. Nachdem es für die vorhandenen Leuchten keine Ersatzteile mehr gibt, wurden Überlegungen dahingehend angestellt, diese Leuchten auf den optisch selben Leuchtentyp umzurüsten, der schon vor einigen Jahren im Bereich der Schurwaldhalle und Schule installiert wurde. Es handelt sich hierbei um Leuchten der Firma Leipziger Leuchten, die für diesen Standort auch mit einem bruchsichereren und UV-beständigen Kunststoffmaterial als Leuchtenabdeckung ausgestattet werden können. Erstmals soll in diesen Leuchten in Aichwald auch die moderne LED-Beleuchtung zum Einsatz kommen, die einerseits eine hohe Lichtausbeute bei geringem Energieverbrauch erbringt und andererseits einen erheblich geringeren Wartungsaufwand durch wegfallende Leuchtmittelwechsel mit sich bringt. Ausschlaggebend für die Auswahl dieses Lampentyps ist jedoch das derzeit aufgelegte Förderprogramm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, wonach die Umrüstung alter Leuchten auf Leuchten mit LED-Technik mit 40 % der Umrüstkosten bezuschusst wird. Ein entsprechender Förderantrag wurde gestellt und auch positiv beschieden, so dass Fördermittel in Höhe von 10.263,00 € für diese Maßnahme zur Verfügung stehen.

Auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von 25.658,00 € wurde nun die Firma GA, Neuhausen, vom Gemeinderat mit dem Austausch von insgesamt 37 Leuchten im Bereich der Parkplätze der Schurwaldhalle und des Jugendhauses beauftragt. Einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 15.395,00 € wurde zugestimmt.

V. Erschließung Gewerbegebiet Buchenteich, 2. BA - Ablösung des Erschließungs-, Entwässerungs- und Wasserversorgungsbeitrags

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Erschließungs-, Entwässerungs-, und Wasserversorgungsbeitrag für das Gewerbegebiet „Buchenteich“ nach der jeweiligen Beitragsatzung abzulösen und legte die Ablösebeträge wie folgt fest:

1. Erschließungsbeitrag
19,40 € Euro je m² Grundstücksfläche
2. Entwässerungsbeitrag
6,60 € je m² Geschossfläche
3. Wasserversorgungsbeitrag
4,30 € je m² Geschossfläche zzgl. der gesetzl. Mehrwertsteuer

VI. Bausachen

Zunächst wurde einem Bauantrag zum Neubau eines Doppelhauses mit Garagen auf dem Grundstück Flst. Nr. 2231/3 (künftig Landhausstraße 34 und 34/1, Bebauungsplan „Landhausstraße 1. Änderung“) nach den §§ 32, 36 Baugesetzbuch die Zustimmung erteilt. Danach wurde über den Bauantrag zum Neubau einer Bewegungshalle mit Stall, Überdachung der bestehenden Fahrhilfen und Nutzungsänderungen des Fahrhilfen, des Kuhstalls und des Maschinenschuppens auf dem Grundstück Spachbruck 1 entschieden. Der Antrag war vom Gemeinderat ausschließlich aus städtebaulicher Sicht zu bewerten und erlangte Zustimmung.

HINWEIS FÜR UNSERE LESER, INSERENTEN UND AUSTRÄGER!

In der 31. Woche (1. bis 7. August 2011) erscheint kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt.
Wir bitten um Kenntnisnahme.



NOTRUFEN/NOTDIENSTE

Notrufe

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Rettungsdienst/Notarzt / Krankentransport	112
Polizeirevier Esslingen	(0711) 3990-0
Polizeiposten Plochingen	
Mo - Fr 7.00 - 20.00 Uhr	(07153) 307-0

Ärztlicher Notdienst

Notfallpraxis in den Städtischen Kliniken Esslingen, Hirschlandstraße 97

Sprechstunden:

werktags	von 18.00 - 23.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	von 8.00 - 23.00 Uhr

Hausbesuche

werktags von 18.00 - 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages
 Samstag/Sonntag/Feiertag von 8.00 - 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages
 Die Notfallpraxis ist über die **Telefonnummer (0711) 1363400** erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. (0711) 7877755

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. (0711) 355993

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Nach 18 Uhr und am Wochenende: Tel. (0711) 3510404

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. (0171) 3694125

Tierrettungsdienst

0177/3590902

Bereitschaftsdienst der Apotheken in Esslingen am Neckar und auf den vorderen Fildern

Donnerstag, 28. Juli

Apotheke Unterer Metzgerbach, ES-Innenstadt, Unterer Metzgerbach 13, Tel. (0711) 353412

Rathaus-Apotheke, Ostfildern-Scharnhäuser, Nellinger Str. 1, Tel. (07158) 3233

Freitag, 29. Juli

Schelztor-Apotheke, ES-Innenstadt, Schelztorstr. 42, Tel. (0711) 352141

Kosmas-Apotheke, Ostfildern-Nellingen, Hindenburgstr. 10, Tel. (0711) 343300

Samstag, 30. Juli

Pliensau-Apotheke, ES-Innenstadt, Oberer Metzgerbach 32/Ecke Pliensaust., Tel. (0711) 356813

Sonntag, 31. Juli

Rats-Apotheke Dr. Mauz, ES-Innenstadt, Rathausplatz 9/Am Alten Rathaus, Tel. (0711) 357056

Montag, 1. August

Apotheke am Zollberg, ES-Zollberg, Zollhausweg 4, Tel. (0711) 381812

Eitis-Apotheke, Baltmannsweiler-Hohengehren, Hauptstr. 61, Tel. (07153) 42333

Dienstag, 2. August

Vogelsang-Apotheke, ES-Innenstadt, Fabrikstr. 5/Ecke Neckarstr., Tel. (0711) 356358

Mittwoch, 3. August

Apotheke im ES, ES-Innenstadt, Berliner Str. 2, Tel. (0711) 5502540

Donnerstag, 4. August

Aichwald-Apotheke, Aichwald-Schanbach, Seestr. 16, Tel. (0711) 364344

Brücken-Apotheke, ES-Pliensauvorstadt, Brückenstr. 14, Tel. (0711) 381600

Freitag, 5. August

Charlotten-Apotheke, Esslingen, Neckarstr. 88, Tel. (0711) 3180810

Samstag, 6. August

Rain-Apotheke, Esslingen-Berkheim, Kronenstr. 43, Tel. (0711) 3451657

Löwen-Apotheke, Neuhausen, Bahnhofstr. 4, Tel. (07158) 8261

Sonntag, 7. August

Urban-Apotheke, ES-Mettingen, Obertürkheimer Str. 9, Tel. (0711) 34270832

Apotheke Scharnhäuser Park, Ostfildern, Bonhoefferstr. 1, Tel. (0711) 3428888

Montag, 8. August

Apotheke am Fischbrunnen, Esslingen, Fischbrunnenstr. 1, Tel. (0711) 356068

Dienstag, 9. August

Stadt-Apotheke, Esslingen, Bahnhofstr. 19/1, Tel. (0711) 356464

Kloster-Apotheke, Denkendorf, Umlandstr. 2, Tel. (0711) 9348120

Mittwoch, 10. August

Hirsch-Apotheke, ES-Oberesslingen, Kreuzstr. 45/Ecke Hirschlandstr. Tel. (0711) 9392030

Donnerstag, 11. August

Schwan-Apotheke, Esslingen, Marktplatz 25, Tel. (0711) 396944-0

Telefon Seelsorge

24 Stunden täglich, anonym und gebührenfrei 0800-1110111 oder 0800-1110222

Beratung bei Schwangerschaft

(Schwangerschaftskonflikt als auch Familienplanung, Sexualberatung und Sexualpädagogik).

Beratungsstelle pro familia

Wellingstraße 8-10, 73230 Kirchheim/Teck

Tel. 07021/3697, Fax 07021/74536, kirchheim@profamilia.de

www.profamilia.de/kirchheim, www.profamilia-online.de/kirchheim

Aichschieß zeitweise ohne Wasser

Wegen Reparaturarbeiten an der Wasserzuleitung für den Ortsteil Aichschieß wird das Wasser in der Nacht vom Dienstag, 2.8.11, auf Mittwoch, 3.8.11, abgestellt.

Am Mittwoch, 3.8.11, wird von 0.00 Uhr bis ca. 4.00 Uhr kein Leitungswasser zur Verfügung stehen.

Wer in den Nachtstunden auf Wasser angewiesen ist, sollte sich einen Wasservorrat anlegen.

Die anderen Ortsteile der Gemeinde sind nicht betroffen.

Kehrplan der Gemeinde Aichwald

3.8.2011 – Alle Straßen

Auslegung der Jahresrechnung 2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Aichwald hat die Jahresrechnung 2010 in seiner Sitzung am 18.7.2011 wie folgt festgestellt.

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2010 wird festgestellt:

1. Im Verwaltungshaushalt	
in Einnahmen und Ausgaben mit je	12.976.302,30 €
2. Im Vermögenshaushalt	
in Einnahmen und Ausgaben mit je	687.140,92 €
3. Der Gesamtstand des Vermögens beträgt	6.119.519,63 €
(davon allg. Rücklage	5.255.837,99 €)
der Schuldenstand	0,00 €

Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurde zugestimmt.

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt gemäß § 95b Absatz 2 Gemeindeordnung in der Zeit vom 28.7.2011 bis einschließlich 5.8.2011 zur Einsichtnahme im Rathaus Schanbach öffentlich aus.

Abschluss der Wasserversorgung Aichwald zum 31.12.2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Aichwald hat am 18.07.2011 den Abschluss der Wasserversorgung Aichwald zum 31.12.2010 wie folgt festgestellt.

1. Der Jahresabschluss 2010 Wasserversorgung wird festgestellt:	
1.1. Bilanzsumme	1.882.097,47 €
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.684.199,24 €
- das Umlaufvermögen	167.143,92 €
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	510.654,04 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	363.606,00 €
- die Rückstellungen	6.400,00 €
- die Verbindlichkeiten	1.001.437,43 €



1.2. Jahresgewinn	32.676,34 €
1.2.1. Summe der Erträge	642.977,10 €
1.2.2. Summe der Aufwendungen	610.300,76 €
2. Behandlung des Jahresgewinns: auf neue Rechnung vorzutragen	32.676,34 €

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen gemäß § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz vom 28.7.2011 bis einschließlich 5.8.2011 im Rathaus Schanbach öffentlich zur Einsicht aus.

Bürgermeisteramt

Vorsicht vor Bussarden

Auch in diesem Jahr wurden insbesondere Jogger wieder Ziele von Bussard-Attacken.

Normalerweise sind Bussarde friedliche Vögel. In der Brutzeit kann es jedoch vorkommen, dass sie sich bedroht fühlen und deshalb angreifen. Die Gemeindeverwaltung und das Forstrevier warnen deshalb davor, sich den Vögeln zu nähern bzw. möchten Sie um besondere Aufmerksamkeit bitten.

Betroffen sind die Bereiche zwischen Schanbach und Aichelberg (Waldweg zwischen der Unteren Burgstraße und dem Karlstein), sowie der Feldweg zwischen der Firma Rehm und der Einmündung in die Landstraße (Zufahrt Horbenparkplatz).

Fundsachen der vergangenen Woche

1 silberbraunes Herrenfahrrad der Marke Torrek bei der neuen Sporthalle

Informationen hierzu erteilt Ihnen Frau Veronika Fitterling, Zentrale Rathaus Schanbach, Telefon 0711/36909-0.

AUS DEM STANDESAMT

Geburt

Am 30. Juni 2011 in Esslingen am Neckar
Samantha Riedel, Tochter von Melanie Silke Filiz Riedel und Tobias Auch
Am Waldeck 6, 73773 Aichwald



Unsere Jubilare

Die Gemeinde gratuliert herzlich

Frau Elsa Beck, Aichelberg,
am 29. Juli zum 90. Geburtstag;
Herrn Robert Reineke, Schanbach,
am 30. Juli zum 81. Geburtstag;
Herrn Erwin Maximilian Rettenberger, Aichschieß,
am 30. Juli zum 76. Geburtstag;
Frau Emmy Stamm, Aichelberg,
am 30. Juli zum 76. Geburtstag;
Frau Lore Schleifer, Aichschieß,
am 31. Juli zum 73. Geburtstag;
Herrn Armin Alfred Auch, Aichschieß,
am 1. August zum 73. Geburtstag;
Herrn Alarich Kottinger, Aichelberg,
am 2. August zum 83. Geburtstag;
Herrn Hermann Wildermuth, Aichschieß,
am 2. August zum 73. Geburtstag;

Herrn Rudolf Brückner, Aichelberg,
am 3. August zum 74. Geburtstag;
Frau Doris Bothor, Krummhardt,
am 3. August zum 73. Geburtstag;
Herrn Gerhard Hoffmann, Krummhardt,
am 3. August zum 73. Geburtstag;
Herrn Artur Fritz Bieler, Krummhardt,
am 4. August zum 89. Geburtstag;
Frau Johanna Klein, Schanbach,
am 4. August zum 78. Geburtstag;
Frau Gertrud Beste, Aichelberg,
am 4. August zum 72. Geburtstag;
Frau Renate Ingeborg Haese, Aichelberg,
am 4. August zum 72. Geburtstag;
Herrn Xaver Regele, Schanbach,
am 4. August zum 72. Geburtstag;
Frau Ilse Köhl, Aichelberg,
am 5. August zum 84. Geburtstag;
Herrn Eberhard Nürk, Krummhardt,
am 5. August zum 77. Geburtstag;
Herrn Rolf Schmiege, Aichelberg,
am 5. August zum 73. Geburtstag;
Frau Inge Margarete Walter, Aichschieß,
am 6. August zum 76. Geburtstag;
Frau Gertraud Boettcher, Lobenrot,
am 6. August zum 72. Geburtstag;
Frau Eva Koch, Aichelberg,
am 7. August zum 76. Geburtstag;
Frau Rosemarie Kiesel, Lobenrot,
am 7. August zum 70. Geburtstag;
Frau Gretel Rühle, Aichelberg,
am 8. August zum 80. Geburtstag;
Frau Hilde Holl, Aichelberg,
am 8. August zum 74. Geburtstag;
Frau Wendeline Maihöfer, Schanbach,
am 8. August zum 73. Geburtstag;
Frau Rajka Schötz, Schanbach,
am 10. August zum 75. Geburtstag;
Herrn Gernot Pflanzler, Krummhardt,
am 10. August zum 74. Geburtstag.

INSTITUTIONEN



Freiwillige Feuerwehr

8.8.2011 / 18.00 Uhr

Alle Abteilungen

Dienstsport im Oskar-Frech-Bad in Schorndorf

Feuerwehrfest mit Schauübung in Schanbach

Nach zwei Jahren Regenwetter hatten die Floriansjünger der Aichwalder Feuerwehr (Abt. Schanbach) in diesem Jahr Glück mit dem Wetter. Das liebevoll geschmückte Ambiente mit bunten Lichterketten und fünf großen Sonnenschirmen vor der Fahrzeughalle verbreitete Biergartenstimmung und die gute Laune unter den zahlreichen Gästen und den Helfern ließ Sommerfeeling aufkommen.

In Zusammenarbeit mit den Abteilungen Aichschieß und Aichelberg zeigten die Feuerwehrler eine Schauübung, bei der ein Küchenbrand bzw. ein Fettbrand simuliert wurde. Die zahlreichen Zuschauer erfuhren, dass Fett keinesfalls mit Wasser gelöscht werden darf, sondern eine Löschdecke bzw. der Topfdeckel die Flammen ersticken.



Eine weitere und erstmalige Attraktion auf dem Feuerwehrfest war das Einsatzfahrzeug der Flughafenfeuerwehr Stuttgart mit einer Drehleiter, die auf 60 m Höhe ausgefahren werden kann. Für die Besucher bestand die Möglichkeit, im Korb nach oben zu schweben und Schanbach aus der Vogelperspektive zu betrachten. Auch die verschiedenen Fahrzeuge der eigenen Wehr konnten besichtigt werden. Für die Kinder waren die traditionellen Fahrten mit dem Feuerwehrauto ihr persönliches Highlight.

Um 19 Uhr startete die Oldieparty mit „The Rumlbers“ aus Esslingen, die mit rockigen Rhythmen den Besuchern einheizten. Zu späterer Stunde füllte sich die Tanzfläche vor der Bühne, als die sechsköpfige Band rund um Bandleader Günther Scheuring mit Hits der Rolling Stones, Jimi Hendrix, Santana oder Deep Purple aufwartete. Einige Gäste ließen das gelungene Fest mit Sekt oder einem exotischen Cocktail an der Bar im Feuerwehrhaus ausklingen.

Die Feuerwehr möchte sich recht herzlich bei allen Sponsoren und den vielen Besuchern bedanken, aber vor allem bei den Anwohnern für ihr Verständnis.

A.G.



Lokale Agenda

Spielplätze in Aichwald

Der Arbeitskreis Spielplätze lädt ein zu einem Treffen am **Mittwoch, den 27.7.2011, um 19.30 Uhr, im Rathaus, 1. OG, gr. Fraktionszimmer.**

Themen:

- 3 Linden-Spielplatz: Ersatz für das Krokodil.
- Strümpfelbacher Strasse Verkehrsberuhigung.
- Aktionsspielraum Rest-Etat (Info Herr Felchle)
- Planung und Umgestaltung Trollinger Spielplatz (Info Herr Felchle).
- Spielplatz Lobenrot (Info Herr Felchle).
- Anstehender Bürgertreff Frühjahr 2012.
- Evtl. Probleme, Anregungen und Wünsche zu anderen Plätzen.

Interessierte Mitbürger sind zu diesem Treffen herzlich eingeladen.

Agenda-Kontakt:

Bürger-Infotelefon 0711/3655489 und
Gemeinde-Agenda Büro, Tel. 0711/36909-35
Internet: www.Agenda-Aichwald.de
www.Schurwald-SOLAR.de



Deutsche Rentenversicherung

Ferienjobs sind versicherungsfrei

Ferienzeit - für viele Arbeitszeit. Gerade in den Ferien bessern Schüler und Studenten mit Ferienjobs ihr Taschengeld auf oder sammeln Erfahrungen für das spätere Berufsleben. Ob Sozialabgaben anfallen, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Für einen „echten“ Ferienjob, der im Voraus auf maximal zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist, zahlen Ferienjobber und Arbeitgeber keine Sozialabgaben. Wie hoch Verdienst und wöchentliche Arbeitszeit sind, spielt dabei keine Rolle.

Wer die Aushilfstätigkeit länger ausübt, aber nicht mehr als 400 Euro monatlich verdient, ist ebenfalls sozialversicherungsfrei. Bei diesem sogenannten Minijob zahlt nur der Arbeitgeber eine Pauschalabgabe von 30 Prozent des Entgelts. Der Minijobber hat jedoch die Möglichkeit, den Pauschalbeitrag aus eigener Tasche auf den vollen Rentenversicherungsbeitrag aufzustocken. Investiert beispielsweise ein 400-Euro-Jobber 19,60 Euro monatlich, kann er den vollen Schutz der Rentenversicherung erwerben.

Nähere Informationen bieten die kostenlosen Broschüren „Minijob - Midijob: Bausteine für die Rente“ und „Tipps für Studenten: Jobben und studieren“. Die Broschüren können kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) stehen sie ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Diakonie- und Sozialstation

Alte Dorfstraße 26, Aichwald-Aichschieß (Altes Rathaus)
Tel. 361184, Fax 9364860, E-Mail: info@sozialstation-schurwald.de
Internet: www.sozialstation-schurwald.de
Geschäftsführung: Dagmar Mechler

Krankenpflege

Pflegedienstleitung: Nadine Anefeld
Stellv. PDL: Annette Dinkel und Diana Sukiennik

Nachbarschaftshilfe

Barbara Walden, Gesamteinsatzleitung

Essenszubringerdienst

Menüdienst Esslingen, Telefon: 0711/39698839

Betreuungsnachmittag in den Räumen der Begegnungsstätte des Seniorenzentrums in Schanbach, Im Lutzen 1 am Donnerstag, von 14.00 - 17.00 Uhr

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige bei Bedarf bitte telefonisch anfragen

Sprechzeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der mehrmals am Tage abgehört wird.

**"Was Bauer und Bäuerin so schafft"****Museumsdorf lockt in den Sommerferien in Feld und Flur**

„Was Bauer und Bäuerin so schafft“ ist Thema einer der Kinderferientage im Museumsdorf, dem Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren. In den Sommerferien warten noch weit mehr Veranstaltungen auf Kinder und die ganze Familie. Rund um „Feld und Flur“ ist ein Schwerpunkt in diesem Jahr. Im Museum kann man mehr als einen schönen Tag erleben, da gibt es jede Menge Interessantes darüber zu erfahren, wie sich z.B. die Menschen die Natur zunutze machten. Wo sonst bekommt man erklärt, warum Streuobst Streuobst heißt, ob Vogelscheuchen hässlich sein müssen, um Vögel zu verschrecken oder warum das Wintergetreide im Sommer geerntet wird.

Kinderferientage, Familienführungen, Mitmachaktionen und Vorführungen bringen viele Themen anschaulich und erlebnisreich näher. Bei den Kinderferientagen geht es ums Vogelscheuchen bauen (3. August), die Verarbeitung von Schafwolle (24. August) und um „Was Bauer und Bäuerin so schafft“ (7. September), d.h. ums bäuerliche Tagwerk früher. Für die Sommerferien hat das Freilichtmuseum extra die Themenreihe „Unterwegs in der Kulturlandschaft“ konzipiert. Bei diesen Familienführungen geht es in die Streuobstwiesen auf dem Museumsgelände (2. und 9. August), zu Wiesen und Weiden (16. August) und zu den Kornäckern (23. August). Faser- und Färbepflanzen auf den Museumsäckern werden näher betrachtet (30. August) genau so wie die Bauerngärten (6. September). Eine Voranmeldung zu diesen Veranstaltungen ist nicht erforderlich.

Ein besonderes Erlebnis wird bestimmt der Getreidetag sein, bei dem historische Geräte und Maschinen zum Einsatz kommen (28. August). Bei einer Vorführung „Z' Acker fahre“ (4. September) dreht sich alles ums Pflügen, Eggen und Walzen, zum Einsatz kommt ein Pferdegespann. Im September gilt es dann die Kartoffeln bei einer Mitmachaktion für Familien (9. September) aus dem Boden zu holen und Kostproben der neuen Ernte ins Kartoffelfeuer zu garen. Samstags findet um 15 Uhr immer eine öffentliche Führung statt und mit dem Audioguide können Familien das Freilichtmuseum ebenfalls kurzweilig erkunden. Ein Abstecher in den alten Kolonialwarenladen wird auch empfohlen.

Der Veranstaltungskalender des Freilichtmuseums steht im Internet unter www.freilichtmuseum-beuren.de, liegt an vielen öffentlichen Stellen aus oder kann angefordert werden: Freilichtmuseum Beuren, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, Info-Telefon 07025/91190-90, Fax 07025/91190-10. Anfragen sind auch unter info@freilichtmuseum-beuren.de möglich.

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren liegt inmitten von Streuobstwiesen im UNESCO-Biosphärenreservat Schwäbische Alb. Es ist während der Museumssaison 2011 bis 6. November dienstags bis sonntags von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Feuer machen wie vor 200 Jahren**Für Kindergruppen gibt es viel Programm im Freilichtmuseum**

Zusammen Feuer machen wie vor 200 Jahren, gemeinsam im Backhaus leckere Brötchen backen oder ausprobieren wie aus der Wolle vom Schaf Filz wird; das und Vieles andere mehr können Kindergruppen in den Sommerferien im Museumsdorf, dem Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren, erleben. Für die Sommerferien sind noch Anmeldungen von Kindergruppen, sei es aus Vereinen, der Nachbarschaft oder dem Freundeskreis möglich. Für jede Altersgruppe, angefangen bei den Fünfjährigen, ist etwas dabei. Die Programme sind für maximal 15 bzw. 25 Kinder und Jugendliche ausgelegt. Bei den Mit-Mach-Aktionen werden

die jungen Teilnehmer aktiv eingebunden und können etwas über Leben und Arbeiten früherer Zeiten erfahren. Es gibt auch spezielle Führungen für Kindergruppen und für den Kindergeburtstag kann man ebenso Mit-Mach-Aktionen buchen.

Detaillierte Informationen zu den Gruppenangeboten für Kinder während der Sommerferien gibt es unter www.freilichtmuseum-beuren.de im Internet. Gebucht werden können die Termine für Kindergruppen beim Besucherservice des Freilichtmuseums montags bis freitags von 8 bis 14 Uhr, Telefonnummer 07025/91190-33 oder info@freilichtmuseum-beuren.de.

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren ist in der Saison 2011 bis 6. November dienstags bis sonntags von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, E-Mail: info@freilichtmuseum-beuren.de, Infotelefon 07025/91190-90, Fax 07025/91190-10.

**Schulnachrichten****Grund- und Hauptschule Aichwald**

Krummhardter Straße 58, 73773 Aichwald
Tel. 55093680, Fax: 550936850, E-Mail: ghs.aichwald@t-online.de
Internetadresse: www.ghs-aichwald.de

Erfolgreiche Schulabschlüsse an der GHS Aichwald

Die Hauptschulabschlussprüfung ist beendet, und nach der Krönung des letzten Schuljahres durch die Abschlussfahrt nach Venedig, wurden die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 am vergangenen Donnerstag in schönem Rahmen feierlich verabschiedet. Folgende Schülerinnen und Schüler haben die Hauptschule erfolgreich abgeschlossen: Michelle Weing, Manfred Bäder, Lukas Baur, Dennis Helbig, Patrick Herrmann, Onur Ilhan, Marcel Lisowski, Roberto Parisi, Yannick Stange und Patrick Stölzle. Eine Belobigung erhielten Michelle, Lukas und Dennis. Mit einem Preis ausgezeichnet wurde Yannick. Im Namen der Schule gratuliere ich allen herzlich und wünsche für die Zukunft alles Gute!

Thorsten Bröckel, Klassenlehrer

Die etwas andere Schatzsuche

- die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse der GHS Aichwald erleben ein Modul zur Selbst- und Fremdeinschätzung

Frau Judith Rosenbauer, Mitarbeiterin des Beruflichen Ausbildungszentrum Esslingen, BAZ, gestaltete eine Woche lang mit den Schülerinnen und Schülern den Unterricht. Ziel war es, verschiedene Stärken und Fähigkeiten kennenzulernen und herauszufinden, welche Stärken man persönlich besitzt.

Stärken, so erklärte Frau Rosenbauer, seien wie Schätze, die in jedem Menschen verborgen liegen und die es zu heben gilt. Um verschiedene Stärkebegriffe in die eigene Lebenswelt zu übersetzen, wurden die Schülerinnen und Schüler zu Beginn auf eine Foto-Erkundungstour geschickt, bei der sie zu jeder Stärke passende Bilder schossen oder Kurzfilme drehten.

Danach durften sich die Schülerinnen und Schüler zunächst über ihre Hobbys und Interessen austauschen, weil darin oftmals - mehr oder weniger versteckt - die eigenen Stärken zu finden sind. Das stellten die Schülerinnen und Schüler am Beispiel eines Hobby-Fußballers fest, der nicht nur die Technik gut beherrschen sollte, sondern auch noch Fähigkeiten wie Ausdauer, Teamfähigkeit, Motivation und Selbstdisziplin haben muss.

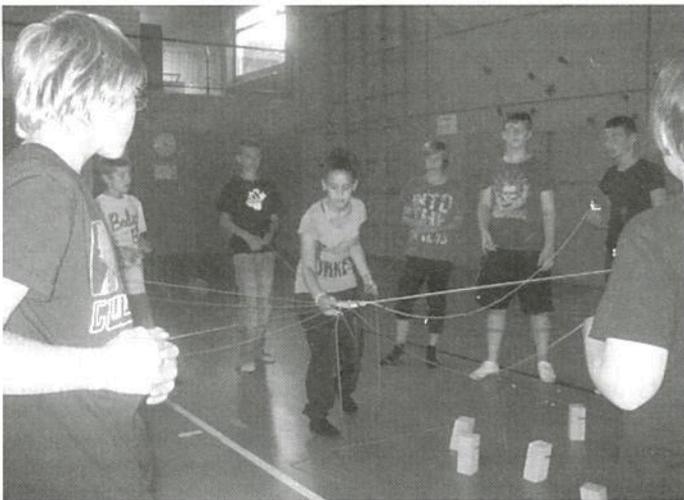
Einige Schülerinnen und Schüler brachten Bilder und Filmszenen von ihren Stars und Vorbildern mit und erzählten, welche Stärken

sie an ihnen bewundern. Die Schatzsuche der Stärken endete mit einer Collage, die jeder Schüler ganz persönlich mit verschiedenen Symbolen für seine Stärken gestaltete.

Als „Hausaufgabe“ befragten die Schülerinnen und Schüler Menschen aus ihrem näheren Umfeld, welche Stärken sie in ihnen sehen. In der Klasse vertieften wir diese Fremdeinschätzung durch den Versuch, einmal „hinter dem Rücken anderer Leute“ etwas Positives zu reden. Dazu bekamen alle ein Blatt auf den Rücken geklebt, auf dem die Mitschüler Fragen wie „Das finde ich toll an dir...“ beantworten durften. Bei der Auswertung gaben schließlich einige Kinder zu, wie gut es tut, solch positives Feedback zu bekommen. Schließlich überlegten wir uns gemeinsam, welche Berufe zu den persönlichen Stärken passen könnten und trainierten in einem Rollenspiel, diese Stärken in einem Bewerbungsgespräch zu präsentieren.

Als Abschluss versammelte sich dann die ganze Klasse noch einmal in der Turnhalle zu verschiedenen erlebnispädagogischen Übungen. Die erste große Herausforderung bestand darin, eine gemeinsame Lösung zu finden, wie man einen Teppich wendet, während die gesamte Gruppe darauf steht. Wie stolz man sein kann, wenn man zusammen ein Ziel erreicht, konnte man am Ende in jedem Gesicht ablesen, als die Gruppe gemeinsam nur mit Schnüren und einem Haken einen Turm aus Holzklötzen aufgestellt hatte.

Judith Rosenbauer, BAZ



Aufführung des Grundschulchors

Am Mittwoch, den 20. Juli, war die Schurwaldhalle voll besetzt mit Schülern, Eltern, Lehrern und Verwandten, die sehr gespannt auf die Vorführung des Grundschulchors unter der Leitung von Alrun



Mayer waren. „Die Boten der Elemente“ hieß das Singspiel von H. Schrade. Feuer, Wasser, Luft und Erde stritten darum, wer das wichtigste Element ist und welches am meisten zerstören kann. Der Wettkampf wurde hart ausgetragen mit Trommeln und Klängen aller Art. Zum Schluss traf ein alter Baum eine gerechte Entscheidung und die Elemente vertrugen sich wieder. Die Zeit verging wie im Flug und die Zuschauer hätten noch stundenlang den Stimmen der Kinder und den Instrumenten zuhören können. Bei der gelungenen Inszenierung stimmte einfach alles: die Kostüme, die musikalische Begleitung, die Tontechnik. Herzlichen Dank an Mutter und Tochter Mayer, Frau Schlienz und der Referendarin Frau Seifer.

Wolfgang Bihl, Schulleiter



Kindergärten

Kindergarten Aichelberg

Sommerfest vom Kindergarten Aichelberg

Am Samstag, den 9.7.2011, fand unser diesjähriges Sommerfest statt.

Um ca. 10.30 Uhr trafen sich alle Eltern, Kinder und Erzieherinnen am Aichelberger Friedhofsparkplatz, um gemeinsam zum Bauernhof Fetzer zu „wandern“.

Mit Bollerwagen, voll gepackten Rucksäcken, guter Laune und Sonnenschein wurde losmarschiert.

Herr Fetzer hieß uns alle willkommen und anschließend wurde der Hof mit einem Bauernhofquiz erkundet. Wir zählten die Zähne eines Kälbchens, fütterten Kühe und streichelten Ziegen.

Als Dankeschön an Herrn Fetzer, sangen ihm alle Kinder ein selbst einstudiertes Bauernhoflied vor.

Mit hungrigen Bäuchen ging es dann weiter zur Obstbaumwiese. Alle ließen sich ihr leckeres Vesper auf gemütlichen Picknickdecken schmecken, um dann mit neuer Kraft die verschiedenen Stationen wie Schubkarrenrennen, Sackhüpfen, Pferderennen und Kartoffellauf zu meistern.

Um ca. 14.30 Uhr machten sich dann auch die letzten Familien auf den Heimweg nach Aichelberg.

Rückblickend war es ein sehr schönes Fest mit all den Familien und tollem Sommerwetter.



Wieder ein Tag der Abenteuer

Letzte Woche war es wieder so weit - wir Midis des Kindergarten Aichelberg erkundeten erneut die Berufswelt der Erwachsenen. Passend zu unserem aktuellen Thema ging es diesmal in den Frisörsalon von Frau Kik.

Nach einem kurzen Fußmarsch erreichten wir auch gleich unser Ziel. Zu Beginn bekamen wir eine kurze Einführung in den Beruf des Frisörs und Frau Kik erklärte uns einiges über das Haare färben. Nachdem wir erfuhren, dass ein Frisör auch Männer rasieren können muss, bekamen einige von uns Rasierschaum auf ihre Hand und Frau Kik demonstrierte uns somit wie man richtig rasiert. (natürlich ohne Klinge)

Besonders interessant und lustig war aber eine lockige Perücke, die Frau Fröhlich, unsere Erzieherin, sogar aufsetzen durfte und danach kaum wiederzuerkennen war.

Dann hat sich Frau Kik auch um unsere Haare gekümmert. Es wurden beispielsweise viele Locken gemacht, Haare geglättet und wunderschöne Flechtfrisuren gemacht.

Zum Schluss bekamen wir alle noch ein kleines Andenken von Frau Kik geschenkt, nämlich eine kleine Haarbürste.

Wir, die Midis und unsere Erzieherinnen Frau Fröhlich und Frau Hieber, möchten uns ganz herzlich bei Frau Kik für den lustigen und interessanten Vormittag bedanken, durch den wir einen tollen Einblick in den Beruf des Frisörs bekommen haben.



Kindergarten Aichschieß



Der Kindergarten "Rasselbände" informiert:
Am Freitag, den 29.7.2011, gibt es am Stand des Aichschießer Kindergartens auf dem Wochenmarkt wieder selbstgebackenes Brot aus dem Lehmbackofen sowie leckere Kuchen zu kaufen.



Kindergarten Sausewind

Sommerfest 2011

Am Samstag, den 16. Juli 2011, war es endlich so weit. Der Tag des Sommerfestes war gekommen und alle Kinder waren natürlich schon ganz gespannt und aufgeregt. Nach wochenlangem fleißigen Üben durften sie allen mitgekommenen Mamas, Papas, Geschwistern, Omas, Opas, Tanten, Onkels usw. endlich ihre Aufführung präsentieren. Die Kinder der Bärengruppe spielten „Die kleine Hexe“, während die Kinder der Gänsegruppe „Die Wurzelkinder“ aufführten. Das viele Üben hatte sich gelohnt und am Ende der Vorführungen gab es jede Menge Applaus für die Kinder. Nachdem die Aufführung jeder Gruppe zu Ende war, trafen sich alle gemeinsam bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen im Garten. Dort hatten fleißige Helfer morgens schon Bänke, Tische, Pavillons und Sonnenschirme aufgestellt. Die Kinder spielten gleich im Garten, während sich die Ersten schon die Grillwürste, Fleisch, Maultaschen und Salate schmecken ließen. Anschließend gab es noch eine große Auswahl an leckeren Kuchen und Torten. Die Kinder freuten sich am Nachmittag noch über ein Eis. Später wurde dann noch eine Spielstraße aufgebaut, wo die Kinder bei Dosenwerfen, Mohrenkopfschleuder, Goldmünzensuchen, Torwandschießen und Balancieren ihr Können zeigen konnten. Als Belohnung durfte sich jedes Kind dann ein kleines Geschenk aussuchen. Es war rundum ein schönes und gelungenes Sommerfest. Vielen Dank noch einmal an alle Eltern für die Kuchen- und Salatspenden und die Mithilfe beim Verkauf und beim Auf- und Abbau.

Ein besonderer Dank geht an die Firma Rehm, die uns die leckeren Maultaschen gespendet hat.

Die Erzieherinnen und der Elternbeirat des Kindergartens Sausewind



SPRECHZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG



	Bürgeramt	Übrige Ämter
Montag	8.00 bis 12.00 Uhr	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	7.00 bis 12.00 Uhr	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 bis 19.00 Uhr	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 14.00 Uhr	8.00 bis 12.00 Uhr

Telefonnummer der Zentrale: 0711/36909-0, Fax: 0711/36909-18



Jugendmusikschule

Schulleitung: Inge Kocher, Tel.: 3168548
gerne auch persönliches Gespräch nach Vereinbarung.

Geschäftsstelle, Stellv. Schulleitung: Susanne Nachbar
Büro: Hindenburgstraße 89, 73728 Esslingen
Tel.: 3160022, Fax 3168540

E-Mail: jugendmusikschule.aichwald@t-online.de

Bankverbindung, Spendenkonto:
Volksbank Esslingen, BLZ 611 901 10, Kto-Nr. 418 306 001

Spendenaktion "Unsere Kinder brauchen Musik"

Ganz herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern, die die Jugendmusikschule Aichwald eV und damit die musikalische Ausbildung unserer Schülerinnen und Schüler so freundlich und großzügig unterstützen! Wir sind sehr dankbar und froh, dass unsere Jugendmusikschule von so vielen Seiten Unterstützung und Zuspruch erfährt. Dafür danken wir allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich. Sie alle ermutigen uns und helfen tatkräftig mit, dass wir unsere Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern in bewährter Weise fortsetzen können. Danke!

Vom 18. bis zum 22.7.2011 haben gespendet (Nennung in alphabetischer Reihenfolge; auf eigenen Wunsch werden einige Spenderinnen und Spender nicht genannt):

Gertrud Blessing, Krummhardt
Iris Dürr, Aichelberg
Rainer Engelfried, Krummhardt
Ingeborg Frölich, Aichelberg
Ilse und Prof. Wolfgang Gönnerwein, Aichelberg
Familie Günthner, Schanbach
Monika und Hans Haase, Aichelberg
Resi und Erwin Herzig, Aichschieß
Hans-Dieter Hochmann, Aichelberg
Albert Horn, Aichelberg
Michele Jetter, Aichelberg
Familie Keefer, Aichschieß
Helmut Knapp, Aichschieß, Helmut Knapp GmbH & CO.KG
Renate Linnenbrink, Schanbach, Aichwald-Apotheke-Drogerie
Dr. Josefine und Franz Loogen, Aichschieß
Gisela und Wilhelm Lotze, Aichelberg
Doris Maier, Aichelberg
Hans Mayer, Aichschieß
Gudrun Meissner, Aichelberg
Johanna und Franz Mühlhauser, Schanbach
Dr. Hans Olapinski, Krummhardt
Andrea und Klaus Pflugfelder, Schanbach
Dieter Reinhold, Krummhardt
Dorothee und Karl Reyer, Aichschieß
Angela Riehle, Aichelberg
Gertrud Riehle, Aichelberg
Christine Schlotterbeck, Aichelberg
Petra Schmid, Aichschieß
Gudrun und Hugo Schock, Aichelberg
Erika Schüssler, Aichelberg
Ernst Schwarz, Krummhardt
Margarethe Seifried, Aichschieß
Prof. Robert Stähle, Aichelberg
Barbara Steinle, Aichelberg
Erika und Hans-Jörg Steudtner, Aichelberg
Ruth Strähle, Aichschieß
Karin Straub, Schanbach
Marianne Teufel, Aichschieß
Bernhild Walz, Aichschieß
Dora und Klaus Wolf, Schanbach

Sommerliches Blockflötenvorspiel in der Schurwaldhalle oder: das Lob der Blockflöte

*Allmählich wird es sonnenklar:
die Flöte führt uns durch das Jahr!*

Zahlreiche Blockflöten-Events - vom letzten wird hier gleich die Rede sein - begleiten uns auch durch dieses Jahr: Regionalwettbewerb "Jugend musiziert" im Februar, Klassenzimmer-Konzert und Soirée im März, im April Landeswettbewerb "Jugend musiziert", Klassenvorspiel im Mai, dicht gefolgt vom Bundeswettbewerb "Jugend musiziert", bei dem das Blockflötensquintett mit dem Aichwalder Fabian Grosch mit einem 1. Preis ausgezeichnet wurde! Im Juli folgen ein weiteres Klassenvorspiel (siehe unten) und zum musikalischen Abschluss des Schuljahres das Konzert des preisgekrönten Blockflötensquintetts.

Auch die zweite Jahreshälfte wird ganz im Zeichen der Blockflöte stehen: im Oktober gibt es ein weiteres Klassenvorspiel mit Quer- und Blockflöte, beim Advents- und Weihnachtskonzert Ende November wird die Blockflöte natürlich stark vertreten sein. Im Dezember schließlich gastiert das Landesjugendblockflötenorchester in Aichwald; zur Einführung lädt die Jugendmusikschule ein zum "Kleinen Rundgang durch die Blockflötengeschichte" mit Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule. Das traditionelle Weihnachtsliederspielen auf dem Weihnachtsmarkt ist ohne Blockflöten nicht zu denken, und auch in den Kirchen werden allerorten Blockflötensklänge beim Advents- und Weihnachtsmusizieren zu hören sein. So wird in diesem Jahr einmal mehr augen- oder besser: ohrenfällig, wie vielseitig dieses Instrument ist, sowohl als traditionelles und beliebtes Anfängerinstrument wie auch als ein Instrument, das - wie jedes andere auch - in geübten Händen höchsten künstlerischen Ansprüchen genügen kann, zumal es an großartiger Alter und neuer Literatur für die Blockflöte nicht mangelt.

Im Vorspiel der Blockflötenklasse Dorothee Mack zeigten über 40 Schülerinnen und Schüler ein buntes Kaleidoskop der Blockflötenmusik. Von den Jüngsten bis zu den Großen: alle überzeugten mit ihrem konzentrierten Flötenspiel, ob solistisch oder im stets gut aufeinander abgestimmten Ensemble. Über den musikalischen Vortrag hinaus honorierte das zahlreich erschienene Publikum gerade auch die besondere Spielfreudigkeit und Begeisterung der jungen FlötenspielerInnen und -spieler mit reichlichem Applaus.



Neues Schuljahr ab 1. September 2011

Das neue Schuljahr der Jugendmusikschule beginnt am 1. September. Der Unterricht wird in der 1. Schulwoche nach den Sommerferien ab Montag, 12. September 2011, aufgenommen. Alle neu angemeldeten bzw. umgemeldeten Schülerinnen und Schüler erhalten rechtzeitig vor Schulbeginn Nachricht, wann und wo der erste Unterricht nach den Ferien stattfindet. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an die Schulleitung oder die Geschäftsstelle. Die Jugendmusikschule heißt alle "Neuen" schon jetzt herzlich willkommen!



Schöne Sommerferien!

Allen Schülerinnen und Schülern mit ihren Familien wünschen wir schöne und erholsame Sommerferien! Wir freuen uns jetzt schon auf das Kennenlernen der "neuen" und aufs Wiedersehen mit allen "alten" Schülerinnen und Schülern im September!

Kollegium und Schulleitung der JMS
Inge Kocher, Susanne Nachbar



Ortsbücherei

Hauptstraße 17, Aichwald-Schanbach
Tel. 3051933, Fax: 3051929
E-Mail: ortsbuecherei@aichwald.de
Leitung: Anita Andler

Öffnungszeiten:

Mo. geschlossen
Di., Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mi. 15.00 - 19.00 Uhr, Fr. 15.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Veranstaltungen für Kinder

Sommerferienprogramm in der Ortsbücherei Kindertheater am Montag, 1. August 2011

15.00 Uhr bis 16.00 Uhr
und

16.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Vladislava und Christof Altmann präsentieren: Teichnixe Josefa und das Seeungeheuer

Ein Liedermärchen mit Menschen und Figuren
für Kinder ab 5 Jahren

Josefa, die fröhlich-freche Teichnixe, wohnt im Mühlenweiher. Hier lebt sie lustig und zufrieden mit ihren Freunden Fritschen Frosch und Ente Emma. Und doch träumt sie davon, einmal das große, weite, blaue Meer kennenzulernen. Eines Tages begegnet Josefa dem weitgereisten Lasse Lachs. Damit beginnt für sie das große Abenteuer...

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit
mit dem Kulturverein Krummhardt.

Eintrittskarten für 3 € gibt es in der Ortsbücherei

Kindertreff am Montag, 15. August 2011

15.00 bis 16.30 Uhr

Pferdenarren und Bücherfreunde

Was gibt es Schöneres, als in den Ferien für einige Zeit „Reiterluft“ zu genießen? Frau Peters vom Reitverein Aichwald gibt uns viele interessante Einblicke in die Welt der Pferde.

Eine Veranstaltung für Kinder ab 8 Jahren

in Zusammenarbeit mit dem Reitverein Aichwald

Kostenlose Eintrittskarten gibt es in der Ortsbücherei

Neuerwerbungen der Ortsbücherei

Sachbücher

Adamek, Sascha: Die Facebook-Falle. Wie das soziale Netzwerk unser Leben verkauft. (W Computer Internet)

Erhardt, Uwe: Facebook. Entdecken. Austauschen. Vernetzen. (W Computer Internet)

DVDs

Willi will's wissen: Mit welcher Formel geht's zum Rennen?

Los geht's auf Motorradfahrt. Kinder-DVD o. A.

Kuddelmuddel bei Pettersson & Findus. Kinder-DVD o. A.

Das Labyrinth der Wörter. Ab 6 J.

Small World. Ab 6 J.

Jud Süß. Film ohne Gewissen. Ab 12 J.

The Tourist. Ab 12 J.

Black Swan. Ab 16 J.

Neues aus der Ortsbücherei



... ist das Thema zweier Buchausstellungen im EG und OG der Ortsbücherei Aichwald. Bis zum 20. August 2011 können Sie sich noch mit Lesestoff für die Ferien eindecken. Von **Dienstag, den 23. August bis Samstag, 10. September 2011**, ist die Ortsbücherei **geschlossen**. Das Team der Bücherei wünscht schon einmal schöne Ferien und eine gute Erholung!



Bildung und mehr

VOLKSHOCHSCHULE
Aichwald

Leitung: Michael Neumann, Gitta Bajer

Anmelde- und Geschäftsstelle:

Büro der VHS Aichwald Gebäude 2 der GHS Aichwald-Schanbach

Krummhardter Straße 58, 73773 Aichwald

Telefon: (0711) 365700-89, Fax: (0711) 365700-90

E-Mail: info@vhs-aichwald.de

Homepage: www.aichwald.de

Geschäftszeiten:

Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr, Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

An allen anderen Tagen erreichen Sie uns über unseren Anrufbeantworter. Außerhalb der Geschäftszeiten können Sie Ihre Anmeldungen auch in den Briefkasten des VHS-Büros einwerfen.

Liebe Aichwalder Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Semester geht zu Ende, die Sommerpause folgt.

Geplant ist, dass die neuen Semesterprogramme ab 9. September 2011 in Aichwald bei folgenden Verteilerstellen ausliegen:

Gemeindeverwaltung Schanbach, Ortsbücherei, Begegnungsstätte, Inges Tee-Lädle, Schreibwaren Beck, Buchhandlung Bitterle, Kreissparkasse, Volksbank, in den Kindergärten, Tierarztpraxis Dr. Schmidt, Praxis Dr. Goldschmidt, Praxis Dr. Helmlé, Praxis Dr. Lachmann, Praxis Dr. Hartmaier, Tankstelle Knapp, Bäckerei Wildermuth und Lebensmittel Stolle Aichschieß, Bäckerei Stolle in Schanbach und Aichelberg, S' Lädle in Krummhardt, in den Rathäusern von Baltmannsweiler und Lichtenwald.

Bisherige Teilnehmer bekommen das Programm nach Hause geschickt. Wenn auch Sie eine Zusendung wünschen, teilen Sie es uns bitte telefonisch, schriftlich oder per E-Mail mit. Ebenso finden Sie das neue Semesterprogramm ab 12.9.2011 auch im Internet unter www.aichwald.de. Hier können Sie sich bequem online anmelden.

**Das neue Semester beginnt am
26. September 2011**

Wir sind für Sie wieder ab Dienstag, den 13. September 2011, zu unseren Sprechzeiten (Dienstag: 17.30-19.00 Uhr und Donnerstag: 16.30-18.00 Uhr) persönlich zu erreichen, ansonsten ist unser Anrufbeantworter geschaltet.

Bei unseren Dozenten bedanken wir uns herzlich für Ihr Engagement und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit! Den Teilnehmer(innen) danken wir für ihr Interesse und wir freuen uns auf bekannte sowie neue Kunden im kommenden Semester. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine schöne und erholsame Sommerzeit bei angenehmen Temperaturen!

Ihr VHS- Team aus Aichwald
Michael Neumann und Gitta Bajer



Jugendhaus Domino

Krummhardter Str. 74, 73773 Aichwald-Schanbach
Telefon: 363274, E-Mail: Domino@Jugendhaus.de
www.jugendhaus-domino.de

Leitung: Dorothee Himpele
Pädagogische Mitarbeiterin: Michaela Löwenthal
FSJ: Fabienne Jost

Wir sind eine anerkannte Dienststelle für FSJ und BFD

Für September 2011 bis August 2012 ist noch eine Stelle frei. Übliche Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bitte schriftlich an das Jugendhaus schicken.

Mittwoch, 27. Juli

16:00 - 21:00 Uhr

Feriencafé

Freitag, 29. Juli

09:00 - 11:00 Uhr

Eltern-Kind-Treff

offener Treff für alle Eltern mit ihren Babys/Kleinkindern von 0 - 3 Jahren.

Bei schönem Wetter Frühstücken und Spielen in den Außenanlagen des DOMINOS

16:00 - 21:00 Uhr

Feriencafé

Montag, 01. August

16:00 - 21:00 Uhr

Feriencafé

Vorschau Sommerferienprogramm

Feriencafé immer Mo, Mi, Fr vom 27.7. bis 26.8.
Jeweils von 16:00 bis 21:00 Uhr

9. August: Planschtag

11. auf 12. August: Übernachtung im DOMINO

SENIORENNACHRICHTEN



Seniorenrat

Lauftreff für Menschen ab 55 Jahren

Laufen ist gesund, nicht nur für Senioren.

Jeden Montag, 10 Uhr (**NEU**) am Treffpunkt Gaststätte Liederkrantz in Schanbach. Bei jedem Wetter!

Gedacht für Einsteiger und Wiedereinsteiger. Mit Laufen kann man jederzeit anfangen, das ist der Vorteil des Laufens. Man braucht nur die Laufschuhe anziehen und wir laufen los, wann wir wollen, wo wir wollen, so lange wir wollen, so schnell wir wollen. Bei keiner anderen Sportart kann man so viel für seine Gesundheit in so kurzer Zeit tun, und das direkt von der eigenen Haustür aus.

Doch am meisten Spaß macht es in der Gruppe.

Info: Armin Kroll von Balduin, Tel.: 364470

Freizeitaktiv mit sportlichem Walking - Sommerpause

Während der Schulferien fällt das sportliche Walking aus.

Wiederbeginn am Mi., 14.9.11, 9.45 Uhr, am Parkplatz bei der ev. Kirche in Aichelberg

Helgard Gnambs



Café Begegnungsstätte

Lieber noch 'ne Tasse Gutes, schon bin ich wieder frohen Mutes.

Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag zwischen 14 und 18 Uhr verwöhnen Sie unsere freiwilligen Mitarbeiter mit verschiedenen Kaffeespezialitäten, Tee, heißer Schokolade und selbstgebackenen Kuchen. Bei schönem Wetter können Sie Eiskaffee und Erfrischungsgetränke auch im Innenhof an der frischen Luft genießen.

Daneben findet sich genug Gelegenheit, sich mit netten Leuten zu unterhalten, bei Spielen mitzuspielen, Zeitungen zu lesen und der Musik zuzuhören.

Am Sonntag, den 31.7. unterhält Sie Herr Gerhard Haug am Klavier.

Am Sonntag, den 7.8. unterhält Sie Herr Konrad Seibold aus Aichelberg am Klavier

Martha Helmle

KIRCHEN



Evangelische Kirche

<http://www.gemeinde.aichwald.elk-wue.de>

PFARRAMT I Schanbach/Lobenrot/Aichschieß

Pfr. Jochen Keltsch, Gartenstr. 10, Tel.: 364709, Fax: 3650416

E-Mail: pfarramt.aichwald@elk-wue.de

Gemeindebüro Schanbach: Petra Gröschl

Bürostunden: Mi 9.00 - 11.00 Uhr, Do 14.00 - 16.00 Uhr;

E-Mail: gemeindebuero.aichwald-schanbach@elk-wue.de



Gemeindebüro Aichschieß: Petra Gröschl
 Bürostunden: Di und Do 9.00 - 11.00 Uhr
 Tel.: 364017; Fax: 3620218
 E-Mail : gemeindebuero.aichwald-schanbach@elk-wue.de

PFARRAMT II Aichelberg/Krummhardt

Pfr. Konrad Mohl, Poststr. 16, Tel.: 361968, Fax: 363213
 E-Mail: pfarramt.aichwald-aichelberg@elk-wue.de
 Gemeindebüro Aichelberg: Bettina Bachmaier
 Bürostunden: Di und Do 10.00 - 12.00 Uhr
 E-Mail: gemeindebuero.aichwald-aichelberg@elk-wue.de
 Unsere Adresse im Internet: www.aichelberg.info

Gemeindediakonin

Gesine Friedrich, Pfarrhaus Aichschieß, Alte Dorfstr. 47,
 Tel.: 364017;
 E-Mail: gesine.friedrich@diakonat-esslingen.de

Evangelische Kirchenpflege

Gabriele Pullen, Goetheweg 16/1, Schanbach, Tel. 3630390,
 Fax: 5407618
 E-Mail: kirchenpflege.aichwald@elk-wue.de

Eine-Welt-Verkaufsstelle

Sigrid Hörsch, Schulstr. 7, Aichschieß, Tel./Fax: 364046

Evangelisches Jugendwerk Aichwald e.V. (eja)

Anke Walliser, Lindenstr. 20, 73773 Aichwald
 Tel.: 50878619, E-Mail: aenky@web.de

Bankverbindung:

Volksbank Esslingen (BLZ 611 901 10; Kto.-Nr. 418 359 008)
 KSK Esslingen (BLZ 611 500 20; Kto.-Nr. 682 480)

Pfr. Keltsch ist vom 1. August bis zum 17. August im Urlaub. Die Vertretung hat vom 1.8. bis 8.8.2011: Pfr. Mohl; 9.8. bis 14.8.2011: Pfr. Reusch (Hohengehren); 15.8. bis 17.8.2011: Pfr. i. R. Dr. Hoffmann

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

Sonntag, 31. Juli

Kollekte: Kirchenmusik Aichwald
 10.00 Uhr Aichschieß, Gemeinsamer Gottesdienst mit dem Gospelchor, Pfr. Keltsch und Team.
 Thema: MACHT VERSUCHUNG MACHT

Wochenspruch:

So spricht der HERR, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
Jesaja 43,1

Freitag, 5. August

11.00 Uhr Andacht im Seniorenzentrum mit Pfr. i. R. Dr. Hoffmann
 14.00 Uhr Trauung von Diana Jessen und Wolfgang Fingerle in der evangelischen Kirche in Aichschieß, Pfr. i. R. Dr. Hoffmann

Samstag, 6. August

15.00 Uhr Trauung von Jasmin Beck und Stefan Scheil in der evangelischen Kirche in Aichelberg, Pfr. Mohl

Sonntag, 07. August

Kollekte: Weltmission Schneller Schulen + China Christian School
 10.40 Uhr Aichelberg, Gottesdienst mit Taufe von Laura Isabell Schulte, Pfr. Mohl
 9.30 Uhr Schanbach, Gottesdienst, Pfr. Mohl

Wochenspruch:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.
Epheser 2,19

VERANSTALTUNGEN DER WOCHE:

Mittwoch, 27. Juli

- 8.30 Uhr - 11.00 Uhr Spieltreff für Tageskinder, Ev. Gemeindehaus Aichelberg
- 15.00 Uhr Die Krummhardter und Aichelberger Konfirmand(innen) treffen sich zu den Kirchenführungen Treffpunkt: Krummhardter Kirchle
- 16.45 Uhr - 18.30 Uhr **Die Proben des Kinderchors entfallen am letzten Schultag.** Erste Kinderchorprobe nach den Ferien ist am 14.9.2011
- 19.00 Uhr - 20.30 Uhr **Kein** Jump ins Leben, Jugendkreis im Ev. Gemeindehaus Aichelberg. Erstmals nach den Sommerferien trifft sich der Jugendkreis am 14.9.2011
- 20.00 Uhr Probe des Kirchenchors im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

Donnerstag, 28. Juli

- Die **Krummhardter Gesprächsrunde** trifft sich am Donnerstag, 4. August 2011, um 15.00 Uhr:
 Wir feiern unser Sommerfest - bei schönem Wetter unter dem Kirschbaum im Garten von Fam. Raab.
 Zu Gast: unser Gemeindepfarrer Konrad Mohl.
- 19.00 Uhr Herzliche Einladung zum **Bibelgespräch** mit Pfr. i. R. Dr. Hoffmann im ev. Gemeindehaus Schanbach, unterer Raum. Thema: Markus 10,13-16
- 20.00 Uhr Der **Aichwalder Gospelchor** wird ausnahmsweise im ev. **Gemeindehaus in Aichelberg (Achtung: nicht in Aichschieß)** proben.

BESONDERE HINWEISE:

Diakonin Gesine Friedrich ist umgezogen. Damit das Pfarrhaus in Aichschieß etwas mehr belebt ist, ist Diakonin Gesine Friedrich ins Pfarrbüro nach Aichschieß gezogen. Sie ist dort jetzt zu den üblichen Zeiten unter der Telefonnummer 0711/364017 zu erreichen

Liebe Gemeindehausbenutzer/innen!

Wir bauen unser Aichelberger Gemeindehaus um! Jetzt geht's los!

Wir haben Sie ja bereits wegen des „Unterschlupfes“ Ihrer Gruppe/ Ihres Kreises während der Umbauphase des Gemeindehauses informiert. Wenn Sie sich auf einen Ort festgelegt haben, melden Sie dies bitte dem Pfarramt.

Jetzt geht's ans Ausräumen! Und zwar am Freitag, 29. Juli 2011, ab 13.00 Uhr

und am Samstag, 30. Juli 2011, ab 8.00 Uhr

- Wir wollen das Gemeindehaus an diesen Tagen räumen und Möbel und sonstiges Inventar abtransportieren, und zwar alles,
- was während der Bauzeit im Lager der Firma Mast eingelagert wird,
- was entsorgt wird,
- was einzelne Gruppen während der Umbauzeit selbst lagern wollen.

Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung!

Wir hoffen auf viele Helfer, die kräftig mit anpacken aber auch auf solche, die bei kleineren, leichteren Arbeiten helfen. Wir hoffen auf Helfer/innen, die auch nur wenige Stunden bereit sind, uns zu unterstützen und auf solche, die mehr Zeit einbringen können. Da wir die Arbeiten auf möglichst viele Schultern verteilen möchten, sind wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie für diese wichtige Aktion auch die Mitglieder Ihrer Gruppe/Ihres Kreises gewinnen können. Bei den Kinder-/Jugendgruppen bitte die Eltern um Mithilfe anfragen. Wer am 29. und 30. Juli verhindert ist, aber trotzdem helfen will, kann sich auch zu einem anderen Zeitpunkt einbringen: Wir benötigen Helferinnen und Helfer für **andere Eigenleistungs-Aktionen, die zu einem späteren Zeitpunkt** anfallen werden. Auch hierzu freuen wir uns über jede Unterstützung!

Also: Wer macht mit?

Wenn Sie am 29. und/oder 30. Juli mithelfen können, geben Sie bitte im Pfarrbüro (Tel.: 361968) bis spätestens 28. Juli Bescheid.

WICHTIG: Wenn Sie eine Sperrmüllmarke übrig haben, freuen wir uns, denn dann sparen wir bei der Entsorgung auf der Deponie bares Geld!

Sehr dankbar sind wir Ihnen, wenn Sie uns mit Ihrer Mithilfe beim Umbau des Gemeindehauses unterstützen. Wie heißt es doch:

„Viele Hände - schnelles Ende.“

Mit herzlichen Grüßen

Pfarrer Konrad Mohl



Wegen der Renovierungsarbeiten bleibt das Ev. Gemeindehaus in Aichelberg von September 2011 bis voraussichtlich April 2012 geschlossen.

Wo die einzelnen Gruppen und Kreise stattfinden, erfahren Sie bei den Gruppenleiter(innen) oder im Pfarrbüro. (T. 361968)

Sonntag 31. Juli, 10.00 Uhr, Ev. Kirche Aichschieß Gemeinsamer Gottesdienst, Thema: MACHT VERSUCHUNG MACHT unter Mitwirkung des Gospelchores

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein zum **Sommerlichen Brunch**

für Neuzugezogene und Alteingesessene

im Ev. Gemeindehaus, Aichschieß, Alte Dorfstr. 38

Es wird ein reichhaltiges Buffet angeboten mit Suppe, Geschnetzeltem, Beilagen, Salaten, Nachtisch, Getränken und vieles mehr.

Um entsprechend planen zu können, bitten wir Sie, sich bis zum 25. Juli 2011 anzumelden und zwar entweder beim

Ev. Pfarramt Schanbach, Tel.: (0711) 364709;

Fax: 3650416, E-Mail: Pfarramt.Aichwald@elk-wue.de

oder bei Frau Hörsch, Tel.: (0711) 364046, oder bei Frau Gadesmann, Tel.: (0711) 361107

18. Sonntag im Jahreskreis

Jes 55,1-3 Röm 8,35.37-39 Mt 14,13-21

19. Sonntag im Jahreskreis

Kön 19,9a.11-13a Röm 9,1-5 Mt 14,22-33

**Gottesdienst in Aichwald****Samstag, 30. Juli - in Aichelberg**

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 31. Juli - in Aichschieß

11.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 2. August - in Aichelberg

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 3. August - in Aichschieß

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 5. August - im Seniorenzentrum Aichwald

11.00 Uhr Andacht (Pfr. i.R. Dr. Hoffmann)

Samstag, 6. August

16.00 Uhr Taufe von Nils Rosenauer

18.00 Uhr Vorabendmesse in Aichschieß

Sonntag, 7. August - in Aichelberg

9.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 9. August - in Aichelberg

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 10. August - in Aichschieß

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 13. August - in Aichschieß

18.00 Uhr Vorabendmesse

**Gottesdienst in Baltmannsweiler****Sonntag, 31. Juli**

9.30 Uhr Hl. Messe (für † Heinz Rolasa)

12.00 Uhr Taufe von Emma Hafla

Mittwoch, 3. August

15.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 4. August

18.30 Uhr Vesper

19.00 Uhr Hl. Messe (für † Stefan Jekal)

Freitag, 5. August

9.30 Uhr Herz-Jesu-Amt

Sonntag, 7. August

11.00 Uhr Hl. Messe

(für † Fam. Olbrich u. Mühlhauser)

Mittwoch, 10. August

15.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 11. August

19.00 Uhr Hl. Messe

**Seniorenkreis Aichwald am 9. August**

Herzliche Einladung zu unserem

Sommer-Halbtagesausflug ins Grüne

am Dienstag, 9. August 2011. Unser Ziel ist das bekannte Höhenhotel „Jägerhaus“ über Esslingen.

Bei schönem Wetter lädt uns dort eine großzügig angelegte Gartenterrasse zum Zusammensitzen unter freiem Himmel ein mit herrlichem Ausblick über das Neckartal bis zur Schwäbischen Alb.

**SÜDDEUTSCHE GEMEINSCHAFT**

Uhlandstraße 7, Aichwald-Schanbach

Kontaktadresse: Familie Eichel (Tel. 364322)

Internet: www.sv-aichwald.de

Donnerstag, 28. Juli

20.00 Uhr Hauskreis

Sonntag, 31. Juli

18.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst

Dienstag, 2. August

20.00 Uhr Hauskreis

Sonntag, 7. August

11.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst (ohne Essen)

**Katholische Kirche****Kath. Kirchengemeinde Baltmannsweiler / Aichwald**

Waldstr. 27, 73666 Baltmannsweiler

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Frau E. Gaßl:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8.30-12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 14.00-16.30 Uhr

Tel. 07153/41364, Fax 07153/49250

www.katholische-kirche-baltmannsweiler-aichwald.de

E-Mail KathPfarramt.Baltmannsweiler@drs.de



Wer Lust auf einen Verdauungsspaziergang hat, findet ab dem Lokal gute Wanderwege durch Wald und Feld... Bitte unbedingt ein warmes Jäckchen für evtl. kühle Sommerlüftchen mitnehmen! Wir fahren mit Privatautos und dem Kirchenbusle. Wegen Fahrdienst und Platzreservierung ist die rechtzeitige Anmeldung bis 2. August bei A. Binder, Tel. 0711/362252 oder schriftlich (formlos) beim Pfarramt erforderlich.

Abfahrt ab 14.00 Uhr an den Bushaltestellen:

- Aichelberg - Löwen
- Schanbach - Kreuzung u. Begegnungsstätte
- Krummhardt - Linde
- Aichschieß - Knapp

Treffpunkt für Selbstfahrer ist um 14.30 Uhr am Hotel „Jägerhaus“. Wer könnte noch Mitfahrgelegenheit anbieten?

Auf einen fröhlichen Nachmittag mit vielen unternehmungslustigen Ausflüglern freuen sich das Team und Ihre Annerose Binder

Pfarramt Urlaubszeit

Herr Pfarrer Dr. Amann ist in der Zeit vom 6. bis 28. August 2011 in Urlaub. Die Vertretung übernimmt wieder der in der Gemeinde bekannte Pfarrer Dr. Raoul Kiyangi.

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 1. bis 19. August wegen Urlaub von Frau Gaß geschlossen.

Kollekten im August

Der **Verwaltungsausschuss** des Kirchengemeinderates Baltmannsweiler / Aichwald hat in seiner Sitzung vom 21. Juli 2011 beschlossen: Die **vier Sonntagskollekten im August 2011** (6./7.8. - 13./14.8. - 20./21.8. - 27./28.8.) werden aus konkretem Anlass der **Hungerhilfe in Ostafrika über das Hilfswerk Misereor** gänzlich zur Verfügung gestellt.

Die Kirchengemeinde unterstützt damit die von der Dürre in schwere Not geratenen Menschen in den betroffenen Ländern und verzichtet in diesen Kollekten auf eigene Einnahmen. Wenn für die Opfergabe eine Spendenbescheinigung gewünscht wird, muss das Geld in einem Umschlag mit Angabe von Name und Adresse abgegeben werden.

Dr. Thomas Amann, Pfarrer

Kantiger Tisch mit runden Ecken

Trotz Samstagabend, trotz Schicksalspiel der deutschen Fußballdamen gegen Japan, trotz idealem Biergartenwetter versammelten sich über 20 Personen zum ersten „Kantigen Tisch“ der Kath. Kirchengemeinde Baltmannsweiler / Aichwald am 9. Juli im Gemeindesaal von St. Martin in Aichelberg - ein hoffnungsvolles Zeichen.

Wo drückt der Schuh? Unter dieser Fragestellung hatte der Kirchengemeinderat eingeladen, um den von der Deutschen Bischofskonferenz ausgerufenen Dialog über notwendige Reformen in der katholischen Kirche auch auf dem Schurwald in Gang zu bringen. Etwas überraschend für den Zweiten Vorsitzenden des KGR und Gesprächsleiter Ernst Metzler war dann doch die recht friedliche Atmosphäre bei dieser Veranstaltung. Nicht über die sonst im Zusammenhang mit der Krise der kath. Kirche genannten Themen wie sexueller Missbrauch, Zölibat, Frauenordination, Amtsverständnis, Finanzen, Verhältnis zu den Pius-Brüdern, Ökumene, kirchenrechtliche Fragen wollten die Anwesenden reden, sondern über lokale Angelegenheiten: Inhalt und Gestaltung der Gottesdienste, Umgang mit Menschen, die sich von der Kirche abgewendet haben, Abbau von Wissensdefiziten in Glaubensfragen, Weiterentwicklung der Ökumene vor Ort.

Insgesamt vermittelte der Abend den Eindruck: bei uns ist die kirchliche Welt noch weitgehend in Ordnung; es gibt nur wenige „Druckstellen“. Pfarrer Dr. Amann wird dieses Ergebnis des ersten (abgerundeten) Kantigen Tisches sicher nicht ungern registriert

haben. Lediglich die Tatsache, dass fast 90 Prozent der Gemeindemitglieder nicht mehr oder nur noch bei besonderen Anlässen am kirchlichen Leben teilnehmen, dämpfte die Zufriedenheit über den Zustand unserer Kirchengemeinde.

Mehrheitlich wurde als Thema des nächsten Kantigen Tisches gewünscht, darüber zu diskutieren, wie Liturgie und Gottesdienste so gestaltet werden können, dass sie ansprechender und integrierender auf die verschiedenen Generationen und Erwartungshaltungen der Gemeindemitglieder wirken.

Ernst Metzler



Neupostolische Kirche

Brucknerstraße 8, Aichwald-Aichschieß
Kontaktadresse: Michael Loy, Tel.: (0711) 364849

Mittwoch, 27. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule, Kleinkinderbetreuung

Mittwoch, 3. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7. August

09.30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule

Dienstag, 9. August

20.00 Uhr Gemeindechorprobe

Mittwoch, 10. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Bitte beachten Sie auch das Monatsplakat

im Schaukasten vor der Kirche

Plakatthema für August

Als ich den Herrn suchte, antwortete er mir.

Plakat-Begleittext: Wir wollen die Verbindung zu Gott immer wieder suchen und hören, wenn er uns antwortet.

Weitere Informationen finden Sie im Internet:

Neupostolische Kirche International www.nak.org

Neupostolische Kirche Deutschland www.nak.de

Neupostolische Kirche A-Aichschieß:

Aichwald-Aichschieß.nak-stuttgart.de (ohne www eingeben)



Volksmission

Schurwaldstraße 106, 73773 Aichwald-Aichelberg

Kontakte: Bernhard Gaßmann, Tel. (07183) 7531

Werner Diehl, Tel. (0711) 374792

E-Mail: aichwald@vmec.de, Internet: www.vm-aichwald.de

Mittwoch, 27. Juli

20.00 Uhr Die, Kleine Bibelschule'

Sonntag, 31. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 3. August

20.00 Uhr Die, Kleine Bibelschule'

Sonntag, 7. August

10.00 Uhr Gottesdienst

Herzlich willkommen!

VEREINE



Aichhörnchen Waldkindergarten

„Glühwürmchen“ im Juli

Heute Nacht hat es mal wieder gestürmt und geregnet. Blitze zuckten über den Himmel und der Donner ließ viele erschreckt aufwachen.

Aber heute morgen, als sich die Kinder am Winkebänkchen versammeln, hat sich der Himmel wieder beruhigt. „Zum Glück“, denken sich alle, denn heute wollen die Glühwürmchen einen Besuch im Kindi machen. Die Glühwürmchen sind die Großen aus dem Kindergarten der Firma Eberspächer und sie waren schon öfters auf Besuch. So wie auch unsere Großen schon ein paar Mal in den Genuss kamen, den Kindergarten und die Firma zu besuchen. Beim Winkebänkchen ist die Spannung schon spürbar, wo bleiben sie nur – ach, da hinten kommen sie anmarschiert. Die Glühwürmchen haben natürlich schon eine kleine Reise hinter sich, ehe sie bei uns eintreffen. Dann geht es los. Der Morgenkreis ist heute besonders groß, so dass das Lied von Bruder Jakob laut durch die Natur schallt. Natürlich lieben auch die Glühwürmchen die Quatschstrophe und schon ist eine gewisse Verbundenheit zwischen den Kindern entstanden. Beim Zählen kommt heute ein Vorschulkind dran, denn nicht jeder kann schon fehlerfrei bis 24 zählen! Dann wird beschlossen heute die Klettereiche aufzusuchen. Dort waren die Glühwürmchen noch nie.

Auf dem Weg dorthin kommen die Kinder an den Feldern vorbei, auf denen Weizen und Roggen wachsen. Vor einer Weile erst haben sie hier kleine grüne Pflänzchen gesehen, jetzt ist das Korn schon fast reif und bald werden die Kinder den Mährescher bei der Arbeit beobachten können.

Als sie dann beim Bauwagen vorbeilaufen bietet sich ihnen ein besonderes Schauspiel. Zwei Igel liegen offensichtlich im Streit ums Revier. Aus einiger Entfernung, um die Tiere nicht zu stören, beobachten die Kinder, wie der eine immer wieder eine Art Fauchen von sich gibt, während der andere eher wirkt, als wäre er auf dem Rückzug. Und tatsächlich nach geraumer Zeit dreht sich der zweite Igel plötzlich um und verschwindet ins Unterholz. Staunend beginnen nun viele, Waldkindikinder wie Glühwürmchen, Fragen zu stellen, die bereitwillig von allen beantwortet werden.

Bei der Klettereiche finden alle schnell eine Beschäftigung. Besuchskinder und Waldkinder mischen sich ganz gut, es wird geholfen und erklärt. Dann werden Pfannkuchen gelehmt und kunstvoll zum

Wenden in die Luft geworfen. Ein paar Kinder haben sofort die umgestürzte Eiche erklommen und für sich zum Schiff erklärt. Andere schauen nach den Zwergenhäuschen, die schon früher einmal gebaut wurden. Reparaturen sind nötig und manch einer erweitert die Inneneinrichtung noch mit einem Steintisch oder einem Zapfenstuhl. Dann besuchen sich die Zwerge, die aus kleinen Ästchen geschnitzt sind, gegenseitig in ihren Häusern. Kleine Leckereien werden aufgetischt und Blümchen als Mitbringsel abgegeben. Die Erzieherinnen der Glühwürmchen helfen gerne beim Suchen nach der einen oder anderen Vase oder leihen mit den Kindern phantasievolle Geschöpfe. Schon toll, wenn so viele Erwachsene dabei sind. Viel zu früh wird zum Vesper gerufen.

Nachdem die meisten schon einen großen Teil des Vespers gegessen haben, wird die tägliche Geschichte gelesen. Alle sitzen still und lauschen den Erlebnissen des Kleinen Stationsvorstehers, der mit Kühen auf den Gleisen zu kämpfen hat.

Nachdem sich die Kinder im Anschluss daran wieder in ihre Spiele vertieft haben, darf sich ein Kind zum Abschluss noch ein Spiel aussuchen. Entenmutter und Wolf wird gewählt. Alle Entenkinder flitzen um ihr Leben zur Entenmama, als der Wolf sie fangen will. Zum Schluss sind sich alle einig, es war mal wieder ein toller Tag im Kindi und die Glühwürmchen freuen sich schon auf ihren nächsten Besuch.

Für das neue Kindergartenjahr **suchen wir eine(n) Erzieher(in)**, nähere Infos im Internet unter www.aichhoernchen-waldkindergarten.de



ASV Aichwald

Geschäftsstelle Krummhardter Straße 52, Nähe Sportplatz

Postanschrift: Postfach 4033, 73771 Aichwald

Tel.: 364742, Fax: 5403305, E-Mail: Info@asv-aichwald.de

Telefonische Sprechzeiten:	Mittwoch	10.00 - 11.30 Uhr
		18.30 - 20.00 Uhr
Öffnungszeiten:	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr

Öffnungszeiten des ASV Vereinsheims

Dienstag - Freitag	von 18.00 - 24.00 Uhr
Samstag	von 14.00 - 24.00 Uhr
Sonntag	von 11.00 - 22.00 Uhr
Montag - Ruhetag	

Die ASV-Geschäftsstelle ist während den Sommerferien geschlossen.

Ab Mittwoch, den 14.9.2011, sind wir wieder für Sie da.

▶ Abteilung Tischtennis

Tischtennisspitzensport in Aichwald

Die Tischtennisabteilung des ASV Aichwald führte am vergangenen Wochenende das 25. Aichwalder Jugendturnier und das 19. Aktiven-2-er-Mannschaftsturnier durch.

25. Aichwalder Jugendturnier

Am Samstag konnten wir insgesamt 106 Jugendliche in Aichwald begrüßen. Bei den Mädchen setzte sich leider der negative Trend zu immer geringeren Meldezahlen fort, so dass insgesamt nur 11 Mädchen in 2 Konkurrenzen angetreten sind. Allgemein bewegte sich die Spielstärke nach den Vorrunden auf durchweg hohem Niveau und es gab packende Spiele zu sehen.

19. Aichwalder 2er-Mannschaftsturnier

Beim 2er-Mannschaftsturnier der Aktiven hingegen gab es mit insgesamt 87 gemeldeten Mannschaften (Vorjahr 40) einen starken Anstieg der Meldungen und einen neuen Melderekord. Unsere schöne Schurwaldhalle war an ihrer Kapazitätsgrenze, sodass auch in der alten Schulsporthalle Platten aufgestellt werden mussten, um alle Spiele einigermaßen zeitlich durchzubringen. Am Spieltag selbst herrschten ideale Bedingungen für den Tischtennissport und es konnten Spieler/Innen bis hin zur Landesliga begrüßt werden. So kam es, vor allem nach den Vorrunden, zu technisch sehr hochklassigen und spannenden Begegnungen.

Das Aichwalder Tischtennisturnier hat sich durch die gute Atmosphäre, die gute Organisation und hochklassige Spielstärke zu einer festen Größe im Württembergischen TT-Verband und darüber hinaus entwickelt.

Auch Mannschaften mit Spielern des ASV Aichwald nahmen teil. Dabei erkämpfte sich Fredi Wellm mit Patrick Kauffmann vom TV Oeffingen bei den Herren C den 3. Platz.

Hierzu unsere Gratulation.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Aichwald für die Bereitstellung der beiden Sporthallen und beim Hausmeister Herrn Fischer für seine Unterstützung.

Unser besonderer Dank gilt den hilfsbereiten Eltern unserer Jugendspieler, die uns durch Kuchenspenden und Thekendienst unterstützt haben sowie dem eingespielten Team des ASV an der Theke sowie bei der Turnierleitung, denn ohne Freiwillige ist ein reibungsloser Ablauf einer solchen Veranstaltung nicht möglich.

ASV Aichwald - Abteilung Tischtennis

Martin Bach



▶ Abteilung Turnen und Leichtathletik

Liebe Turn-Käfer, -Mäuse, -Bären,

jetzt sind die großen Ferien da und wir haben **Turnpause bis zum 21.9.2011.**

Wir wünschen euch schöne Ferien.

Euer Turnteam

Landesoffenes Walter-Schäfer-Sportfest am 3. Juli in Notzingen

Ergebnisnachtrag:

In der jüngsten Schülerklasse D M08 wurden 2 Wettkämpfer vergessen, ich bitte dies zu entschuldigen.

Im 3-Kampf (50 m, Weit, Ballwurf) wurde Oskar Hahnemann 23. mit 255 Pkt. (10,8 s - 2,06 m - 9 m) und Laurens Schultheiss 24. mit 197 Pkt. (11,3 s - 1,84 m - 9,5 m)

In der Mannschaftswertung Schüler D erreichten die 5 Wettkämpfer Timo Oßwald, Linus Weinschenk, Domenico Larosa, Oskar Hahnemann und Laurens Schultheiss den 3. Platz mit 1984 Punkten.

Karl Schaich



Bund der Selbständigen

BdS-Stammtisch

Der nächste BdS-Stammtisch findet am Mittwoch, dem 3. August 2011, in der Gaststätte „Rössle“ in Aichschieß statt. Wir freuen uns wieder auf interessante Gespräche in netter Runde!



Kulturverein Krummhardt

GOLDGELB

Festival im Sonnenblumenfeld

vom 18. bis 22. August 2011

Die Sonnenblume hat etwas Göttliches. Nein, wir behaupten das nicht. So einen Satz würden wir uns nie anmaßen. Das haben wir schwarz auf weiß von Susanne Opalka. Für ein Magazin einer Parfümerie-Kette schrieb die Journalistin unter der Überschrift: „Symbol für Licht und Sommer: die Sonnenblume“ einen wunderbaren Artikel über die so genannte „Helianthus annuus“. Unter anderem dies: „Stark und dennoch elastisch, gilt die Sonnenblume als Phänomen der Pflanzenwelt. Ihre inneren Werte machen sie für unsere Schönheit und Gesundheit begehrenswert. Doch bei der Ausstrahlung dieser Blume, die sich stets nach der Sonne dreht, wirkt noch etwas anderes mit, etwas Göttliches.“

Der Name der Sonnenblume entstammt der Mythologie: Angeblich verwandelte Zeus eine Wassernymphe in eine Blume, die ihr goldenes Diadem nach dem Sonnengott Helios ausrichtete. In der Heimat der Sonnenblume, schreibt Susanne Opalka, war man bereits vor 4000 Jahren von ihrer Kraft überzeugt. In der Hochkultur der Azteken in Mexiko wurde sie als Abbild des Sonnengottes verehrt, man schmückte die Tempel mit Nachbildungen dieser heiligen Blume in purem Gold, aztekische Priesterinnen trugen Kronen aus den Blüten dieser faszinierenden Pflanze. Vielleicht aber, fragt sich Opalka, „liegt ja die göttliche Aura der Sonnenblume auch in

ihrer harmonischen Erscheinung begründet: Die Samen und Blütenblätter stehen zueinander im Goldenen Winkel beziehungsweise im Goldenen Schnitt.“ Seit jeher gilt Letzterer in Kunst und Architektur als ideale Proportion, als der Inbegriff von Ästhetik und Harmonie. Er wird auch „sectio divina“, „göttlicher Schnitt“, genannt...

Was das Ganze mit GOLDGELB, dem Festival im Sonnenblumenfeld, zu tun hat, überlassen wir dem geneigten Leser. Nur soviel: Spazieren Sie einfach mal mit hellwachen Augen durch das eigens und liebevoll angelegte Sonnenblumenfeld und schauen sich diese faszinierende Pflanze genauer an. Aber achten Sie nicht nur auf die unterschiedlichen Arten von Sonnenblumen, die beispielsweise im Bereich der großen Weinlaube angepflanzt sind, sondern auch auf die Ästhetik und Harmonie des GOLDGELB-Ackers sowie auf seine ausgewogenen Proportionen. Vielleicht entdecken Sie dabei ja im Spannungsfeld von Sommerbar, Weinlaube, Bühne, Schirmkreis und Café den „göttlichen Schnitt“.



Brothers in Arms

Foto: Veranstalter

In jedem Falle aber werden Sie während den fünf GOLDGELB-Tagen „himmlischen“ Klängen lauschen können. Ganz bestimmt am Montagabend (22.8.), zum Ausklang des 5. „Festivals im Sonnenblumenfeld“. Spätestens dann, wenn das superbe Quartett „Brothers in Arms“ ab 20.45 Uhr auf der großen GOLDGELB-Bühne steht und beispielsweise den Song „Telegraph Road“ intoniert. Das brillante Stück stammt im Original von den Dire Straits, wurde von Mark Knopfler geschrieben und ist 1982 auf dem Album „Love over Gold“ erschienen. Europas beste Dire Straits Tribute-Band wird unter anderem mit diesem, im Original über 14 Minuten langen Song den musikalisch krönenden Höhe- und Schlusspunkt auf dem Sonnenblumen-Acker setzen. Die Dire Straits-Illusion wird dabei nahezu perfekt sein. Gitarrist Andreas Leisner gibt Mark Knopfler bis ins kleinste Detail. Nur Nuancen trennen den Norddeutschen vom Meister und Impressario. Was das bedeutet verdeutlicht ein Zitat aus einer Konzertrezension über Mark Knopfler, erschienen 2008 in der Esslinger Zeitung: „In sich versunken lässt er (Anmerk.: Knopfler) sein filigranes Fingerpicking ohne Plektrum in einem einzigartigen Soundkleid perlen, murmelt unverfälscht und samtig dazu mehr seine Weisen als dass er sie singt und verschmilzt dabei zu einer magischen, endlos gitarrenschwelgenden Einheit.“ Aber auch die anderen drei Mitglieder reproduzieren den Geist der britischen Band nicht nur gefühlsecht und spielen die Klassiker auch nicht nur nach, nein: sie zelebrieren „Money for Nothing“, „Sultans of Swing“ oder „Romeo & Juliett“ mit einer betörenden Hingabe, die nur eines auslöst: Faszination!

Im „Goldenen Winkel“ zu „Brothers in Arms“ stehen „Get the Cat“ (Mo, ab 18 Uhr). Normalerweise spielt das Quartett in der Besetzung Gesang, Gitarre, Bass und Schlagzeug. Für GOLDGELB aber reisen „Katze“ Astrid Barth, „Ober-Kater“ Philip Roemer & Co. mit

einem zusätzlichen Organisten im Gepäck an. „Get the Cat“ haben sich dem Blues verschrieben und je länger man diesem von Roemer (Gitarre) angeführten Quintett zuhört umso mehr fragt man sich: Wie kann derart beeindruckender Blues nur aus deutschen Landen, genauer aus der Kölner Ecke, stammen? Dem amerikanischen Blues steht dieser in nichts nach.

Blues at it's best. Modern. Frisch. Kraftvoll. Perfekt präsentiert. Astrid faucht dazu tierisch. Ab und an schnurrt sie auch wunderschön und schmiegt sich regelrecht an uns. Mit einer betörend-starken, schwarzen Stimme schmeichelt sie sich dann bei uns ein. Und wenn sich Astrid Barth dabei noch eine Sonnenblume ins Haar stecken würde, dann läge in ihrer Stimme vielleicht sogar etwas ... Nein, wir maßen uns nicht an, das jetzt zu schreiben.

Ingo Weiß



Landfrauenverein

Aktionstag "Unterwegs zu neuen Chancen!" am Samstag, 30. Juli 2011

Der dritte landesweite Aktionstag "Unterwegs zu neuen Chancen!" der LandFrauen findet am Samstag, 30. Juli 2011, statt.

Dieser Aktionstag ist ein Teil von weit über 600 bundesweiten LandFrauenveranstaltungen, die von Mai bis September in ganz Deutschland stattfinden.

Treffpunkt der LandFrauen im Kreisverband Esslingen ist um 14 Uhr am Parkplatz "Horben" zwischen Aichschiess und Schanbach. Von dort aus starten wir zu einer Wanderung nach Krummhardt mit Besichtigung der Kirche. Anschließend geht es weiter nach Aichschiess. Dort findet eine Einkehr im Gasthaus "Linde" statt. Danach gehen wir zum Ausgangspunkt beim Parkplatz "Horben" zurück.

Es dürfen gerne Familienangehörige sowie Gäste mitwandern. Wir würden uns über eine rege Beteiligung unserer Mitglieder bei diesem Aktionstag freuen.



Männerchor Aichschieß

Am Sonntag, 31. Juli, treffen wir uns gemeinsam mit unserem Partnerchor LKR Hohengehren zum Singen beim Sommerfest des Liederkrans Schanbach.

Danach ist für die Chorproben Sommerpause. Erste Singstunde nach den Ferien ist wieder am 12. September.

In den Ferien treffen wir uns immer donnerstags in unserer Waldschenke ab 19.00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein.

Bitte beachtet folgende Termine: **28.7. / 4.8. / 11.8. / 25.8. / 1.9. und 8.9.**

Am 18. August ist kein Treffen vorgesehen, da die meisten sich beim Festival GOLDGELB einfinden werden.

Im ganzen Monat August findet KEINE MITTWOCHSWANDERUNG statt!

Wir wünschen schöne Ferien und gute Erholung!





Männergesangsverein Liederkrans Schanbach

Sommerfest beim Liederkrans Schanbach

Zum Start in die Ferien veranstaltet der Männergesangsverein Liederkrans Schanbach sein über die Ortsgrenzen hinaus bekanntes Sommerfest vom 30.7. - 1.8. auf dem Festplatz Ziegelgasse in Aichwald - Schanbach. An den drei Festtagen erwartet die Besucher wieder abwechslungsreiche Unterhaltung. Am Samstag beginnt die Bewirtung ab 16 Uhr. Ab 18 Uhr spielen die Aspach-Buam, bekannt für ihren Alpenpop bis Rock. Der Sonntag beginnt ab 10 Uhr mit Chorgesang mit befreundeten Vereinen. Ab 14 Uhr trägt der Liederkrans Schanbach mit dem Kinderfest zum Ferienprogramm bei. Um 16 Uhr tritt das Fred-Richmond-Trio mit schwäbisch humoristischen Melodien auf. Am Montagnachmittag unterhält Volkmar Schopper die Senioren. Zum Festausklang spielt der Musikverein Harmonie Aichelberg mit seinen bekannt fetzigen Melodien auf. Zu guter Unterhaltung darf natürlich gutes Essen und Trinken nicht fehlen. Das Bewirtschaftungsteam sorgt wie gewohnt für den guten Geschmack. Am Sonntag und Montag erwartet die Besucher zudem noch die immer wieder hoch gelobte Kuchentheke. Der Männergesangsverein Liederkrans Schanbach freut sich auf Ihren Besuch.



Musikverein Aichschieß

Stammtisch!

Unser nächster Stammtisch findet am **Freitag, 29. Juli**, ab 19 Uhr, in der Gaststätte „Rössle“ in Baach statt. Um besser und mit weniger Fahrzeugen zum Stammtisch zu kommen kann eine Mitfahrgelegenheit ausgemacht werden mit: Angelika Baur: Tel. 0177/6035 422; Karlheinz Häußler: Tel. 362563, Gerd Pfizenmaier: Tel. 361166, oder Werner Luz: Tel. 0177/4159305. **Wanderwillige sollen sich bei Heidi Häußler, Tel. 362563, melden. Rückfahrt ist möglich.** Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Musikverein Aichschieß.

Schriftführer Karlheinz Häußler



Musikverein Harmonie Aichelberg

Der Musikverein „Harmonie“ Aichelberg wünscht schöne, sonnige und erholsame Sommerferien!

Zuvor findet am Mittwoch, 27. Juli 2011 - 20 Uhr, im Ochsen noch der letzte **Stammtisch** vor der Sommerpause statt, zu dem alle Freunde und Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen sind.

Die aktiven Musiker verabschieden sich mit **zwei Auftritten** in die Sommerpause. Am kommenden Sonntag ist der Musikverein Aichelberg zu Gast auf dem Sommerfest des MV Liebersbronn und unterhält die Gäste von 17 bis 19 Uhr. Auf dem Sommerfest des MGV Liederkrans Schanbach sorgt der Musikverein Aichelberg auch in diesem Jahr wieder am Montagabend ab 19 Uhr für beste musikalische Unterhaltung und Stimmung im Festzelt.

Sommer in den Aichelberger Weinbergen

Am letzten Wochenende im August (**27. + 28. August 2011**) findet wieder das traditionelle **Wengertfest an der Aichelberger Kelter** statt.

Freuen Sie sich schon jetzt auf zwei Festtage mit einem großen Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten, einer Vielfalt an erlesenen regionalen Weinen und auf gute Musik in gemütlichem Weinbergpanorama!

www.musikverein-aichelberg.de



Reitverein Aichwald

Dressur- und Springturnier vom 5. bis 7. August

Zum 32. Mal veranstaltet der Reitverein Aichwald e.V. dieses Jahr sein großes Dressur- und Springturnier. Über 700 Startplätze mit mehr als 400 Pferden wurden beim Verein angemeldet. Diese werden in 14 ausgeschriebenen Prüfungen um Sieg und Platzierung kämpfen. Ein neues Highlight für die Zuschauer ist das M-Springen mit Stechen, das am Sonntagnachmittag stattfindet. Auch für die Teilnehmer im Springen hat der Reitverein eine gute Nachricht. Das Vorbereiten den Pferde findet nicht mehr in der Reithalle statt, sondern auf dem großen Rasenplatz. In einem mehrstündigen Arbeitseinsatz wurde dort von unseren Mitgliedern Quarzsand eingearbeitet. Somit hat dieser Boden auch bei Regen oder Hitze die perfekten Eigenschaften für die Pferde.

An allen 3 Veranstaltungstagen bietet der Reitverein Ihnen eine reichhaltige Bewirtung in seinem Innenhof. Zusätzlich können Sie sich am Sunshine Pavillon direkt am Prüfungsplatz mit Getränken versorgen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freitag: 12 Uhr/Dressurprüfung Kl. E; 13.15 Uhr/ Dressurprüfung Kl. A; 16 Uhr/Dressurprüfung Kl. L;

Samstag: 8 Uhr/Dressurprüfung Kl. L auf Kandare; 10.45 Uhr/ Dressurprüfung Klasse M; 14.45 Uhr/Springprüfung Klasse A**; 16.15 Uhr/Stilspringwettbewerb Kl. E; 17 Uhr/Springprüfung Kl. L mit Stechen;

Sonntag: 8 Uhr/ Stilspringprüfung Kl. A*; 9.45 Uhr/ Stilspringprüfung Kl. L; 11.30 Uhr/Reiterwettbewerb; 12.45 Uhr/ Springprüfung Kl. L; 15 Uhr/Springpferdeprüfung Kl. A**; 16.15 Uhr/ Springprüfung Kl. M* mit Stechen

Turnierergergebnisse

Pia Wacker mit Bella: 1. Platz in der A-Dressur/Welzheim, 4. Platz in der A-Dressur/Neckartailfingen, 3. Platz in der A-Dressur/Kirchheim, 9. Platz in der A-Dressur/Esslingen, 9. Platz in der A-Dressur/Nürtingen; **Ulrich Fischer:** 3. Platz im L-Springen mit Atega/Holzgerlingen, 9. Platz im M-Springen mit Socrates/Holzgerlingen, 12. Platz im M-Springen mit Socrates/Nürtingen; **Jeanine Maier** mit Joschi: 2. Platz im Reiterwettbewerb/Neckartailfingen, 4. Platz im Reiterwettbewerb/Nürtingen; **Melanie Roos** mit Wenecia: 6. Platz im Stilspringen der Kl. L/Nürtingen; **Maxima Wacker** mit Luxo Magic: 5. Platz im Führzügelwettbewerb/Nürtingen. Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Platzierungen!



Schwäbischer Albverein

Wandern mit der Mittwochswanderguppe am 10. August 2011

Beim nächsten Mal wollen wir nicht direkt in der Natur wandern - vielmehr wollen wir Natur auf kleinem Raum erleben. Wir besuchen die „Kleine Gartenschau Baden Württemberg 2011“, das Neckarblühen in Horb am Neckar. Wir fahren gemeinsam mit dem Baden-Württemberg-Ticket mit Bus und Bahn nach Horb. Nach

dem Eintritt in die Gartenschau hat jeder die Möglichkeit, das Gelände für sich alleine oder zu mehreren in einer Gruppe, je nach Lust und Laune zu erkunden. Wir werden vor Ort vereinbaren, wann wir uns für die gemeinsame Heimfahrt am Ausgang wieder treffen. (Unser Vorschlag: Abfahrt in Horb 16.48 Uhr, Rückkehr in Aichelberg 19.00 Uhr) Wir fahren am Mittwoch, 10. August 2011, ab Aichelberg Rathaus 9.13 Uhr, Krummhardt Ort 9.17 Uhr, Schanbach Kreisverkehr 9.20 Uhr, Aichschieß Kreuzung 9.23 Uhr. Die Kosten betragen pro Person € 17 (Fahrtkosten und vergünstigter Gruppeneintritt). Auf diesem Ausflug begleiten Sie Erika und Hans Göttfert, Tel. 0711/362866. **Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich bis spätestens Dienstag, 9. August 2011, 12 Uhr!**



Tennisverein

E-Mail: tvaichwald@web.de

Internet: www.tvaichwald.de

GHS Aichwald fördert jungen Tennish Nachwuchs Grundschüler der dritten und vierten Klasse erkämpften sich am 21. Juli 2011 das Schulsport-Tennisabzeichen

Der Schulgong nach der fünften Stunde ist kaum verhallt, da stürmen einige Kinder bereits Richtung Turnhalleneingang, während die Mehrheit der Schülerschaft sich auf den Heimweg macht. Es wird spaßig gedrängelt in der kleinen Gruppe, um den „besten Platz in der Reihe“. Der abgelegte Sportbeutel markiert die Rangfolge vor der Eingangstür. Danach geht's noch kurz zum Fangen spielen nahe der großen Linde gegenüber. Ungewöhnlich oft schauen die Kleinen auf die große Uhr, manche fragen vorbeikommende Ganztagesbetreuerinnen: „Wie lange noch?“

Als ihre betreuende Lehrerin, Frau Below, in eiligen Schritten um die Ecke kommt, ertönt ein aufgeregter Alarmruf: „Sie kommt!“

In Sekundenschnelle umzingeln die 14 Kinder ihre Betreuerin, die den Ansturm gelassen mit einem Lächeln hinnimmt. Ihr freundschaftliches Kommando „Auf geht's“, ist für die Rasselbande dann der Startschuss zu einem kleinen Sprint: Den Gang in der Halle entlang, Treppe runter und ab in die Turnhalle, um die bereits bereitgelegten Tennisschläger abzuholen.

Mit den Drittklässlern geht Frau Below, die die Tennis-AG seit vier Jahren organisiert, den kleinen Fußweg zur Tennisanlage des örtlichen Tennisvereins hinüber, wo die Kleinen in bewährter Weise von ehrenamtlichen Tennistrainern und -trainerinnen übernommen werden.

Nach 45 Minuten Training in Kleingruppen ist Schichtwechsel, die „Großen“ (Viertklässler) stehen bereits im Kasino des Tennisheims und warten auf ihre Registrierung. Wer von Frau Below abgehakt wurde, rennt auf einen der zur Verfügung stehenden Plätze. Zufällig anwesenden Vereinsmitgliedern fällt auf, dass es die Kinder immer sehr eilig haben, auf den Tennisplatz zu kommen. Auf Nachfrage antwortet Christian im Vorbeisausen: „Die Zeit geht immer so schnell rum.“

Der vergangene Donnerstag war besonders aufregend für die Tenniskinder: Sie hatten in der Vorwoche an den sechs vom Württembergischen Tennisbund vorgegebenen Spiel- und Übungsstationen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden um den Erwerb des Tennisabzeichens in Bronze oder Silber gekämpft und erwarteten nun mit Spannung die Ergebnisse.

Zur Überreichung der Urkunden kam der Schulleiter, Herr Bihl, extra vorbei. Er bedankte sich bei dem Vereinsvorstand, Herrn Rehmet, für die gute Kooperation mit dem Tennisverein Aichwald und bei Frau Below, für ihre enorme organisatorische Leistung und ihren persönlichen Einsatz, denn die Tennis-AG wird von ihr in ihrer Mittagspause durchgeführt.

Mit den anerkennenden Worten dieses Trios und der Überreichung der Urkunden fand die Tennis-AG für dieses Schuljahr bei strahlendem Sonnenschein einen schönen Abschluss.



Sozialverband VdK Ortsverband Aichwald

Im Monat August sind Ferien! Es findet kein gemütliches Beisammensein statt!

Deshalb, liebe Mitglieder vom VdK, merken Sie sich bitte die restlichen Termine für 2011 vor!

Es kann ja auch sein, dass es der Schriftführer einmal vergisst, den Termin rechtzeitig zu veröffentlichen!

Der VdK trifft sich, zum gemütlichen Beisammensein, im Gasthaus „Ochsen“ in Aichelberg, jeweils um 15 Uhr, an folgenden Tagen:

Mittwoch, 14. September, 15.00 Uhr

Mittwoch, 12. Oktober, 15.00 Uhr

Mittwoch, 09. November, 15.00 Uhr

Mittwoch, 14. Dezember, **15.00 Uhr zum Jahresabschluss!**

Änderungen sind möglich und werden rechtzeitig mitgeteilt!

Wir wünschen allen eine schöne Urlaubszeit und gute Erholung von den Mühen des Alltags!

Karlheinz Häußler, Schriftführer

WEITERE MITTEILUNGEN

NaturFreunde Ortsgruppe Weinstadt e.V. Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur

Tagesausflug mit den NaturFreunden nach Schwäbisch Gmünd

Am **Samstag, den 30. Juli 2011**, findet der jährliche Tagesausflug mit den NaturFreunden Weinstadt, diesmal nach **Schwäbisch Gmünd**, statt. **Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Endersbach**. Mit der S-Bahn und dem Regionalexpress nach Schw. Gmünd, Abfahrt 10.26 Uhr. Vom Bahnhof geht's zu Fuß in ca. 1/2 Stunden zum **Museum Silberwarenfabrik Ott-Pauser**. Um 13 Uhr ist Mittagessen im **Gasthaus „Drei König“** am Kalten Markt. Ab 15 Uhr startet eine **1 1/2-stündige Stadtführung** ab dem I-Punkt am Marktplatz. Rückfahrt mit dem Regionalexpress um 17.54 Uhr, Gleis 2, Schwäbisch Gmünd, Ankunft Schorndorf 18.13 Uhr, Weiterfahrt mit der



S-Bahn in Schorndorf 18.18 Uhr Gleis 1/14, Ankunft in Endersbach 18.32 Uhr. **Gäste sind willkommen.** Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder 5 €. Anmeldungen bei 07151/33395; 015738822003. Einen wunderschönen Tag und vor allem schönes Wetter wünschen mit freundlichen Grüßen und herzlichem „Berg frei!“

Ingrid und Wolfgang Khuon

Bezirksbienenzüchter-Verein Esslingen/Neckar e.V.

Im Rahmen der Spätsommerpflege unserer Völker wird Dr. Gerhard Liebig die Behandlungsweise "Teilen und Behandeln" in zwei Terminen demonstrieren: Dienstag, 2. August, 19.00 Uhr, und Sonntag, 21. August, 10.00 Uhr. Ort: Bienengarten in Esslingen/Oberesslingen, Brühlwiesen 1. Gäste sind herzlich willkommen. Anfahrtskizze und weitere Infos unter: www.imker-esslingen.de

djo Für Kurzentschlossene

Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 22. bis 31. August 2011 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit, neun Tage mit dem eigenen Kind zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus Basteln, Spielen, Wandern, Baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einigen Ausflügen in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Tel. 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann unter Tel. 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: zentrale@djobw.de, www.djobw.de.

Gastschülerprogramm 2012

Schüler aus Argentinien suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Argentinien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Argentinien/Buenos Aires ist vom **17.1.-8.2.2012**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die argentinischen Schüler sind zwischen 15 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Tel. 0711/625138 Handy 0172/6326322, Frau Sellmann unter Tel. 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Notdienst der Innung

für Sanitär und Heizung Esslingen

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 30./Sonntag, 31. Juli

Karl Scharpf GmbH & Co. KG
Sanitär - Heizung - Flaschnerei
Fritz-Müller-Str. 136, 73730 Esslingen a.N.
Tel. (0711) 9393872

Samstag, 6./Sonntag, 7. August

Julmi GmbH
Gas- und Wasserinstallation
Ostpreussenstr. 7, 73760 Ostfildern
Tel. (0711) 3429220

Störungsdienst Strom, Fernwärme

EnBW Regional AG Bezirkszentrum Esslingen
Störungsannahme Strom: Tel. (0800) 3629477

Störungsdienst Gas

Stadtwerke, Tel. (0711) 3907-222



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Aichwald, Seestraße 8, 73773 Aichwald
Telefon: (0711) 36909-0, Fax: (0711) 36909-18
E-Mail: Info@Aichwald.de
Internet: www.Aichwald.de

Presserechtlich verantwortlich für den Inhalt
(ohne Anzeigenteil):
Bürgermeister Nicolas Fink

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ursula Müller, Druck + Verlag Wagner
Telefon: (07154) 8222-71, Fax: (07154) 8222-15
E-Mail Anzeigen: andreamisitano@dvwagner.de

Hinweis:
Die Berichte, die außerhalb der Rubrik „Amtliches“ erscheinen,
geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Redaktionsschluss:

Montags, 8.00 Uhr
Rathaus Aichwald-Schanbach, Zimmer 1.03
Nadine Spengler
Telefon: (0711) 36909-37, Fax: (0711) 36909-18
E-Mail: nadine.spengler@aichwald.de

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner,
Postfach 1922, 70799 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Fax (07154) 8222-10

Erscheint wöchentlich mittwochs.
Bezugspreis jährlich € 24,80.

Nutzen Sie jetzt unser Einsteiger-Angebot!

3x inserieren! **und nur 2x bezahlen!**

gilt nur für gewerbliche Anzeigen

Jetzt kommen Sie zum Zug! Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGER-TARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden. Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test! Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

BUCHUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Telefon 07154/8222-70

Telefax 07154/8222-15

andreamisitano@dvwagner.de

Andrea Misitano berät Sie gerne!

*Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Druck + Verlag
WAGNER
GmbH

Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim

Erfolgreich werben für wenig Geld



Die redaktionellen Mitteilungen in den Amts- und Mitteilungsblättern sind für den Leser vor Ort wichtiger Lesestoff. Deshalb findet auch Ihre Anzeige in diesem Umfeld allerhöchste Beachtung. Werbung im Amtsblatt ist deshalb sinnvoll, weil Sie tatsächlich nur diejenigen ansprechen, die für Ihr Angebot auch infrage kommen. Es sind Ihre Kunden am Ort. Ein günstiger Anzeigenpreis und eine lukrative Rabattstaffel ermöglichen Ihnen zudem eine kontinuierliche Anzeigenwerbung zu wirtschaftlich vernünftigen Konditionen. Ihre Firma, Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung bleibt dem Leser in Erinnerung; er wird bei Bedarf auf Ihr Angebot zurückkommen. Für nähere Informationen, Preise, Mediaunterlagen und Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter.

Verzeichnis Amts- und Mitteilungsblätter

Landkreis Biberach

88451 Dettingen/Iller
88453 Erolzheim
88484 Gutenzell-Hürbel
88486 Kirchberg/Iller
88515 Langenenslingen
88430 Rot an der Rot
88477 Schwendi
88459 Tannheim
88527 Unlingen
88444 Ummendorf
88447 Warthausen

Bodenseekreis

88048 Ailingen
88097 Eriskirch
88444 Fischbach*
88090 Immenstaad
88677 Markdorf
88074 Meckenbeuren-Kehlen
88099 Neukirch
88094 Oberteuringen

Alb-Donau-Kreis

89613 Oberstadien

Landkreis Schwäbisch Hall

74549 Wolpertshausen

Rems-Murr-Kreis

70736 Fellbach-Oeffingen
71336 Waiblingen-Bittenfeld
71336 Waiblingen-Neustadt

Landkreis Ludwigsburg

71642 Hoheneck*
71686 Pattonville/Remseck*
71636 Pflugfelden + Weststadt*

Landkreis Waldshut

79805 Eggingen

Landkreis Esslingen

73773 Aichwald
Aichelberg, Aichschieß,
Schanbach, Krummhardt,
Lobenrot
73272 Neidlingen

Zollernalbkreis

72459 Albstadt-Laufen
72459 Albstadt-Margrethausen
72461 Albstadt-Onstmettingen
72475 Bitz
72358 Dormettingen
72359 Dotternhausen/Dautmergen

Landkreis Wangen

88239 Deuchelried
88239 Leupolz/Karsee
88239 Neuravensburg
88239 Niederwangen
88239 Schomburg

Landkreis Ravensburg

88279 Amtzell
88255 Baienfurt
88255 Baidt
88368 Bergatreute
88285 Bodnegg
88276 Fronreute
88287 Grünkraut
88281 Schlier
88267 Vogt
88289 Waldburg
88364 Wolfegg

Kreis Lörrach

79688 Hausen i.W.

*Kein amtliches Mitteilungsblatt

Anzeigen-Annahme 0 71 54 / 82 22 - 70

Auf Wunsch berät Sie gerne unsere Anzeigenleiterin Frau Müller. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Nummer 071 54 / 8222-70.

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken oder reden Sie einfach mit uns, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	185 x 270 mm
Spaltenanzahl	4
Spaltenbreite	45 mm
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
Rasterweite	34er
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
Preise	laut Anzeigentarif
Platzierung	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt
Malstaffel:	6 - 9 mal = 5 %
(mehrmalige Veröffentlichung	10 - 19 mal = 10 %
von Anzeigen innerhalb	20 - 39 mal = 15 %
eines Jahres)	ab 40 mal = 20 %
Mengenstaffel:	4 - 6 ganze Seiten = 10 %
(ganzseitige Anzeigenaufträge	7 - 9 ganze Seiten = 15 %
innerhalb eines Jahres)	ab 10 ganzen Seiten = 20 %

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22
Telefon (071 54) 82 22-0 · Telefax (071 54) 82 22-10

ANZEIGEN

10 Jahre Wir feiern Jubiläum
Aichwald
*Melde Dich im August bei uns
in Aichwald an und erhalte
100 € Jubiläums-Rabatt
auf die Grundgebühr!*

markus-fahrschule.de Nur für Kl. A1, A, B und M Grundgebühren

Suche für meine 90-jährige Mutter
zuverlässige Frau
für einfache Tätigkeiten von Mo.-Fr. ab 18.30 Uhr
für ca. 1 Std. nach Lobenrot.
Näheres unter Tel. 07153 945223 (gerne RR)

EURONICS
TV Elektro
Scharpf
Inh. Ralf Hanke
Fabrikstr. 3, 73207 Plochingen
07153 21176
TV HIFI HAUSTECHNIK ANTENNE

**SAT-TV
KEIN EMPFANG?**

Wir reparieren alle Fabrikate, egal wo gekauft - schnell und zuverlässig!

**Schöll Aluminium-
Rolläden**
Groke
TÜREN UND
FENSTER
BREMEN

**Aluminium-
Haustüren**

**Jetzt beim
Fachmann
bestellen
und
fachgerecht
montieren
lassen.**

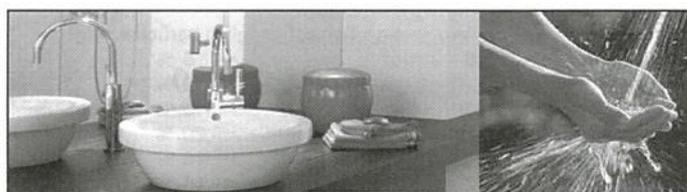
Solide Verarbeitung (RAL-Qualitätssicherung)
Einbruchsicherheit (Sicherheitsprofilzylinder)
Lange Haltbarkeit (alles made in Germany!)
Optimale Wärmedämmung (3-Kammer-Profilsystem)
Lärm- und Schallschutz (umlaufende Dichtungen)
Super Design (Sie haben die Auswahl!)
Qualität zu einem fairen Preis!

SCHÖLL ROLLADEN GmbH
Meisterbetrieb
Max-Eyth-Str. 9
73733 Essl.-Mettingen

www.schoell-rolladen.de

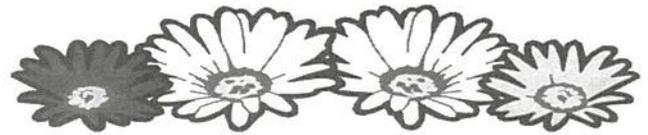
Zuverlässig,
solide, qualitäts-
bewusst!
Wir haben unser
Handwerk
gelernt!

Rufen Sie uns an!
**0711
91 89 81-0**



Sanitär – Bad – Wellness:

- Badmodernisierung aus einer Hand, Badplanung
- Barrierefreie Bäder, Vitalbäder
- Gäste-WC
- Dampfbäder, Whirlpools, Erlebnisduschen
- Installation bei Neubau, Umbau und Renovierung
- Kundendienst

bad
heizung . elektro**Erwin Deuschle** GmbH & Co.Eschbacher Weg 21 · 73734 ES-Berkheim · (07 11) 34 59 99 - 0
www.erwindeuschle.de · deuschle@erwindeuschle.de

Aichwald-Aichelberg

Einfamilienhaus mit ELW

Das freistehende Haus mit 282 m² Wohnfläche wurde ca. 1979 in Massivbauweise erstellt und ab 2004 aufwändig saniert und auf den neuesten energetischen Stand gebracht. Z. B. wurde eine Erdsonden-Wärmepumpe eingebaut. Erleben Sie das großzügige Platzangebot mit 8 Zimmern auf dem ca. 8,5 ar großen Grundstück. Egal, ob vom Garten, der Terrasse oder dem Wohnzimmer mit bodentiefen Fenstern, genießen Sie den traumhaften Ausblick auf das Remstal.

Frei nach Vereinbarung.

€ 575.000,- Ansprechpartner: Herr Pfund

Aichwald-Aichelberg

Bauplatz für DHH

Der ca. 203m² große Bauplatz liegt in begehrter Randlage: offene Bauweise, Satteldach ca. 30-35°, GRZ 0,4, GFZ 0,8 gesamte Wfl. ca. 125 m². Planungsentwurf liegt vor.

€ 81.200,- Ansprechpartner: Herr Pfund

Aichwald-Aichelberg

Einfamilienhaus mit ELW

Freistehendes Haus, Bj. 1981, mit ca. 138 m² Wfl. verteilt auf 5 1/2 Zimmer zzgl. 2-Zimmer-ELW mit ca. 54 m² Wfl. u. separatem Eingang. Grundstück ca. 4,59 ar, 2 Einzelgaragen unweit des Hauses.

Frei nach Absprache.

€ 325.000,- Ansprechpartner: Herr Gutbrod

Aichwald-Schanbach

1-2 Familienhaus

Wahres Raumwunder, ca. 292 m² Wfl. zzgl. 176 m² Nutzfläche im UG warten auf Ihren Einzug in das 1972 erbaute freistehende Haus mit schönem Garten (Grdst. ca. 8,25 ar), Terrasse, gr. Einzelgarage.

Frei nach Absprache.

€ 395.000,- Ansprechpartner: Herr Gutbrod

Esslingen-Zell

Einfamilienhaus

Bj. 1960 mit ca. 9,58 ar großem Grundstück in ruhiger Hanglage mit ca. 147 m² Wfl. auf 2 Ebenen, weiteres Ausbaupotential im DG, Einzelgarage. Überzeugen Sie sich von der herrlichen Aussicht von der großen Südterrasse. Frei.

€ 345.000,- Ansprechpartner: Herr Gutbrod

Baltmannsweiler

Doppelhaushälfte mit Lagerhalle

das insgesamt ca. 7,26 ar gr. Grdst. ist mit einer DHH bebaut. Das Haus Bj. 1955 bietet 6 Zi. mit ca. 106 m² Wfl. und einem Schuppen mit 132 m² Nutzfläche. Frei.

€ 240.000,- Ansprechpartner: Herr Pfund

**Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.**

Wir machen den Weg frei.

Wir informieren Sie gerne detailliert über Ihren
Immobilienwunsch. **Rufen Sie uns an:**

- Herr Pfund, Tel. 0711 3909-285
- Herr Gutbrod, Tel. 0711 3909-285

Volksbank Esslingen eG • Fabrikstraße 5 • 73728 Esslingen
www.volksbank-esslingen.de

Volksbank
Esslingen eG